

- Informationen
- Wichtige Telefonnummern u. Notdienstplan
- Rückblick Gartenträume-Parkseminar
- Rückblick Gartenträume-Parkseminar

Seite 2-3, 6-11, 14, 18-19, 21-24  
Seite 4  
Seite 5  
Seite 12-13

- Infos zur Kommunalwahl
- Veranstaltungen
- Kirchliche Veranstaltungen
- Unterhaltung

Seite 15  
Seite 16  
Seite 17  
Seite 20



## *Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Osterburg,*

„Alle Jahre wieder kommt das Christuskind“, heißt es in einem der bekanntesten deutschen Weihnachtslieder. Und obwohl sich nicht jedermann zum christlichen Glauben bekennt, wird dieses Lied zur Weihnachtszeit überall gesungen. Auch unsere Kirchen ziehen zu Weihnachten mehr Menschen an als

sonst im Jahr. All das ist für mich Zeugnis, dass sich ein Großteil unserer Mitmenschen der christlich-jüdischen Kultur verbunden fühlen. Mit dem Weihnachtsfest anlässlich der Geburt Jesus Christus wird dies am Deutlichsten. Doch warum, und diese Frage stelle ich mir jedes Jahr, bekennen sich immer weniger Menschen zu dieser Verbundenheit? Das Einstehen für etwas ist unserer Gesellschaft verloren gegangen. Das merken nicht nur die Kirchen, das merken wir auch in der nachlassenden Bereitschaft, sich freiwillig und unentgeltlich zu engagieren – in den Sport- und Kulturvereinen, im Sozialwesen und auch in der Kommunalpolitik. Und je stärker diese Demotivation wird, umso stärker sind die Beschwerden über den Verlust von Gewohntem. Aber wen wundert es? Denn diese Entwicklung bestätigt doch das Selbstverständnis, dass ein Staat nicht allein aus Behörden und Steuereinnahmen bestehen kann. Er braucht auch die Menschen und ihr Engagement. Doch was sind die Ursachen dieser Entwicklung? Nun bin ich kein Sozialforscher, um es wissenschaftlich zu begründen. Ich gehe aber mit offenen Augen durch die Welt. Und da sehe ich, dass man immer weniger miteinander spricht und vielmehr übers Handy kommuniziert, dass man nicht mehr ins Kino geht und vielmehr Filme ins Wohnzimmer streamt, dass Kinder sich nicht mehr zum Toben treffen und vielmehr in Online-Spielen versinken; dass wir uns durch die technischen Möglichkeiten immer mehr ins Individuelle zurückziehen. Die technische Entwicklung und die damit verbundenen Anreize aber können und sollten wir nicht stoppen. Ist es deshalb unausweichlich, dass sich immer weniger für die Gemein-

schaft engagieren, sich immer weniger einbringen? Nein! Wir müssen stattdessen denjenigen mehr Anreize geben, die nicht nur an sich selbst denken und sich stattdessen auch um andere kümmern. Dieser Anreiz kann in Form von Wertschätzung geschehen oder auch durch Entschädigungen für den Aufwand. Manchmal reicht es auch schon, wenn man sich mehr um diese Menschen bemüht. Ich möchte jetzt nicht über die zahlreichen Ehrenamtlichen im Sport, im Brandschutz oder im Kulturbetrieb schreiben – ihnen allen gehört ein ganz großes Dankeschön. Ein ganz großes Dankeschön gehört aber auch den zahlreichen Mitgliedern des Stadtrates, der Ausschüsse und Ortschaftsräte. Sie müssen nicht nur viel Zeit, insbesondere in den Abendstunden, einbringen. Sie müssen darüber hinaus auch so manche wohlfeile Äußerung der Öffentlichkeit ertragen. Und so wie ich es oben bereits angedeutet habe, ist auch in der Kommunalpolitik mein Eindruck, je weniger sich in diesem Bereich engagieren, umso stärker wird die Kritik der Öffentlichkeit an den politischen Entscheidungen. Im nächsten Jahr nun gibt es eine gute Gelegenheit diese Spirale zu durchbrechen. Am 9. Juni werden ein neuer Stadtrat und in jeder Ortschaft ein neuer Ortschaftsrat gewählt. Ich würde mich freuen, wenn die kritischen „Köpfe“ unter uns, sich durch eine Mitarbeit im Stadtrat bzw. Ortschaftsrat einbringen, um so bei der Entscheidungsfindung ein möglichst breites Wissen einfließen zu lassen. Deshalb haben wir mit dem letzten Amtsblatt begonnen, über die Möglichkeiten einer Kandidatur und die Aufgaben in den Gremien zu informieren.

Ich würde mich freuen, wenn wir alle die Weihnachtszeit nutzen, um zu erkennen, für welche Werte wir stehen und wie wir uns dazu bekennen können. Möglichkeiten hierzu gibt es zahlreich, durch Mitwirkung in Kirche, Vereinen, Feuerwehr oder Kommunalpolitik. Für das Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen ein paar besinnliche aber auch fröhliche Tage mit den Leuten, die Ihnen lieb sind. Kommen Sie anschließend gesund ins neue Jahr, um das anpacken zu können, was Sie sich vorgenommen haben.

Ihr Bürgermeister Nico Schulz



Weil's um  
die Altmark geht.

## Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns für all das ein, was in  
unserer Region wichtig ist.  
Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für  
soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.

[sparkasse.de/mehralsgeld](https://sparkasse.de/mehralsgeld)

 Kreissparkasse  
Stendal



Liebe Leserinnen und Leser,  
mit einem Gedicht und mit den Wünschen  
für eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein  
glückliches und gesundes neues Jahr wende ich  
mich ein letztes Mal als Ortsbürgermeister an Sie.  
Nach nunmehr 30 Jahren Mitglied im Stadtrat und

15 Jahre davon als Ortsbürgermeister heißt es für mich, dieser spannenden Zeit „Adieu“ zu sagen. Ein großes Dankeschön möchte ich meinen Ortschaftsratsmitgliedern sagen, die mich in jeder Phase dieses Ehrenamtes unterstützt haben. So ist es uns gemeinsam gelungen, viele Projekte umzusetzen und Osterburg und seine Ortsteile etwas hübscher zu machen! Ihnen Allen wünsche ich alles erdenklich Gute.

Herzlichst - Ihr Ortsbürgermeister - Klaus-Peter Gose

### Besinnlichkeit

Es ist wieder mal so weit,  
dass nun naht die Weihnachtszeit.

Geschenke werden eingepackt,  
manch Nuss dabei geknackt,  
viele Euros ausgegeben,  
(was die Wirtschaft wird beleben).

Grüße werden nun verschickt,  
die Enkel werden eingestrickt,  
die Gans wird langsam aufgetaut,  
das Wetter zaubert Gänsehaut,  
die Kerzen strahlen hell und schlicht,  
fürwahr, das Fest ist nun in Sicht.

Man wünschet sich Besinnlichkeit,  
denn es naht die Weihnachtszeit.

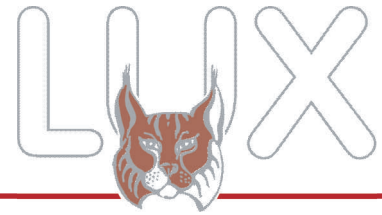
Ruhe und Frieden in unserem Leben  
sollte es das ganze Jahr über geben.

Dieser Wunsch ist kostenfrei,  
(die Wirtschaft verdient nichts dabei).

Die wichtigen Dinge des Lebens  
sucht man im Kaufhaus nämlich vergebens:  
Glück, Liebe und Geborgenheit  
sind manchmal nah und manchmal weit.

Versucht nur, die innere Ruhe zu finden,  
so werden die Sorgen schneller  
verschwinden.

Ganz unabhängig von der Weihnachtszeit  
wünsche ich Ihnen Allen Besinnlichkeit.



## IMMOBILIEN

Ihr Makler in Osterburg

Aktuelles Angebot des Monats



### Osterburg

Bezugsfertig, geschmackvoll eingerichtet  
und top gepflegt! Reihenmittelhaus mit  
ca. 97 m<sup>2</sup> Wfl.+Ausbaures. (4 Zi., Küche,  
2 Bäder) kompl. saniert, Einbaukü, Bäder  
mit Fußbo.heizg, Keller als Wohnraum  
ausgeb., ca. 225 m<sup>2</sup> Grdst.anteil, gepfl.  
Außenanl., eigener Brunnen,  
mass. Garage **KP: 142.000 €**



Wir wünschen  
Ihnen ein frohes  
Weihnachtsfest.

Für das  
kommende Jahr  
Gesundheit, Glück,  
Zufriedenheit  
und viel Erfolg.  
Herzlichen Dank  
für Ihr Vertrauen.

Mirko Lux

Breite Str. 34  
39606 Osterburg



Tel.: (0 39 37) 8 49 09

## WIR SUCHEN

IN UND UM OSTERBURG  
HÄUSER + BAUGRUNDSTÜCKE



Das Redaktions-Team  
wünscht Ihnen und Ihrer Familie  
ein ruhiges und besinnliches  
Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr.



Stendaler Chaussee 36  
39606 Hansestadt Osterburg  
Telefon: 03937/80961 • Fax: 82060  
Mobil: 0162/2354829

Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
in das neue Jahr

E-Mail: bau-koehler@web.de • Internet: www.bau-koehler.de



## SITZUNGEN Jan.+Feb.

Einwohner/innen sind herzlich eingeladen.  
Alle Sitzungen sind öffentlich mit Fragerunde.

29.01. | 19 Uhr

### BAU- UND WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNGS-AUSSCHUSS

Sitzungsraum Kellergeschoss  
Ernst-Thälmann-Straße 10  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

30.01. | 19 Uhr

### AUSSCHUSS FÜR FINANZEN UND ORDNUNGSANGELEGENHEITEN

Sitzungsraum Kellergeschoss  
Ernst-Thälmann-Straße 10  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

01.02. | 18:30 Uhr

### KULTURAUSSCHUSS

Sitzungsraum Kellergeschoss  
Ernst-Thälmann-Straße 10  
39606 Hansestadt Osterburg / OT Krumke

13.02. | 19 Uhr

### HAUPTAUSSCHUSS

Sitzungsraum Kellergeschoss  
Ernst-Thälmann-Straße 10  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

20.02. | 19 Uhr

### STADTRAT

Schultreff der Grundschule „Am Hain“  
Hainstraße 14  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

Alle Infos & Beschlussvorlagen: [www.osterburg.de](http://www.osterburg.de) • \*Änderungen & Ergänzungen vorbehalten

## Osterburg ehrt Sportler des Jahres 2023 Vorschläge bis 31.01.2024 erbeten

Die Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) ehrt jährlich jeweils eine Einzelsportlerin oder einen Einzelsportler, eine Nachwuchssportlerin oder einen Nachwuchssportler sowie eine Mannschaft für hohes sportliches Engagement oder besondere sportliche Erfolge im Jahr 2023. Der Preis ist mit je 500,00 Euro dotiert und einem Eintrag ins „Goldene Buch“ verbunden. Die Verleihung findet im Rahmen des Sportlerballes am 16.03.2024 statt.

### Wer \* Wie \* Wann

Vorschläge mit einer aussagekräftigen Begründung können bis zum 31.01.2024 schriftlich eingereicht werden:

#### per Post

Hansestadt Osterburg (Altmark)  
Amt für Verwaltungssteuerung und Demografie  
Ernst-Thälmann-Straße 10  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

#### per E-Mail

[Luisse.Gille@osterburg.de](mailto:Luisse.Gille@osterburg.de)

#### Voraussetzung

Die vorgeschlagenen Sportler sind Einwohner oder Mitglieder eines ortsansässigen Vereins. Es werden auch Funktionsträger von Vereinen berücksichtigt, die nicht (mehr) aktiv Sport treiben.

## Steuern?

Wir machen das.

**VLH.**



### Frank Bartels

Beratungsstellenleiter

Scharnhorststr. 76  
39576 Stendal

[frank.bartels@vlh.de](mailto:frank.bartels@vlh.de)

☎ 03931 / 79190  
📞 0178 / 396 5907

Willkommen im Team: Grit Stelljes



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr.11 StBerG.

## Gebührenfreies Parken in Osterburg vom 01.-31.12.2023

Wer im Dezember mit dem Auto nach Osterburg in die Innenstadt kommt, kann sich freuen: Wie in jedem Jahr beginnt mit dem Osterburger Weihnachtsmarkt auf Beschluss des Stadtrates die Zeit des kostenfreien Parkens auf ansonsten gebührenpflichtigen Stellflächen:



- Lindenparkplatz
- Parkplatz an der Poststraße gegenüber der Sparkasse
- Parkplatz in der Kirchstraße/Wasserstraße
- Großer Markt
- gebührenpflichtige Abschnitte in der Breiten Straße

Um die festgelegte Höchstparkdauer auf den genannten Parkplätzen nachvollziehen zu können, ist das Auslegen der Parkscheibe vorgeschrieben, informiert das Ordnungsamt und bittet alle Kraftfahrer, darauf zu achten. Für alle anderen Parkplätze und Straßen, auf denen geparkt werden darf, gilt uneingeschränkt die bestehende Beschilderung.

*Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg! Wir freuen uns, auch 2024 wieder für Sie da zu sein.*



Repräsentanz  
**Frank Weiße und Team**

Gartenstr. 4j  
39606 Hansestadt Osterburg / Altmark  
Telefon 03937 2538670



# 4 TELEFONVERZEICHNIS & NOTDIENSTPLAN

## Telefonverzeichnis

Hansestadt Osterburg (Altmark) (Vorwahl 0 39 37)

<b>Rathaus, Kleiner Markt 7</b>	
Sekretariat des Bürgermeisters	492-701
Bauamt	492-760
Personenstandswesen	492-810
Einwohnermeldeamt	492-830
<b>Verwaltungsgebäude, Ernst-Thälmann-Straße 10</b>	
Zentrale	492-6
Fax	492-850
Personalangelegenheiten	492-715
Kindertagesstätten	492-717
Finanzen	492-722
Kasse	492-730
Steuern	492-750
Liegenschaften	492-740
Ordnungsangelegenheiten	492-781
Gleichstellungsbeauftragte	492-714
<b>Bibliothek, Stadtinformation, Großer Markt 10</b>	895309

## Apotheken Notdienste

Dauer: 8:00 Uhr bis zum folgenden Tag 8:00 Uhr



<b>28., 30. Dez.</b>	<b>Nikolai-Apotheke Osterburg</b>
<b>01., 27., 29., 31. Jan.</b>	Kirchstr. 28, ☎ 0 39 37 / 29 26 726
<b>02., 04., 06. Jan.</b>	<b>Winckelmann-Apotheke Osterburg,</b> Bismarker Str. 36, ☎ 0 39 37 / 25 00 55
<b>07., 09., 11. Jan.</b>	<b>Pelikan-Apotheke Osterburg,</b> Breite Str. 26, ☎ 0 39 37 / 49 41-0
<b>12., 14., 16. Jan.</b>	<b>Kur-Apotheke Arendsee,</b> Bahnhofstr. 23, ☎ 03 93 84 / 2 17 77
<b>20., 22. Dez.</b>	<b>Winckelmann-Apotheke Seehausen,</b>
<b>17., 19., 21. Jan.</b>	Lindenstr. 37a, ☎ 03 93 86 / 5 49 51
<b>23., 25., 27. Dez.</b>	<b>Neue Linden-Apotheke Seehausen,</b>
<b>22., 24., 26. Jan.</b>	Lindenstr. 35 b, ☎ 03 93 86 / 75 11-0

Die nächste Ausgabe des „Mitteilungs- und Amtsblatt“  
erscheint am 31. Januar 2024  
für den Monat Februar 2024.

Redaktionsschluss ist der 11. Januar 2024

Bitte Text- u. eventuelles Fotomaterial einreichen bei:  
Bibliothek/Stadtinformation • Großer Markt 10 • 39606 Osterburg  
Tel.: 03937 - 895309 • Mail: amtsblatt@osterburg.de



## Impressum

Herausgeber:	Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark), Ernst-Thälmann-Str. 10 Tel.: 0 39 37 / 49 26 • Fax: 49 28 50
Gesamtherstellung:	Druckerei und Verlag DRUCKEREI Th. Schulz • Osterburg
Anzeigen-Akquise	e-mail: druckerei-th-schulz@t-online.de Tel.: 0 39 37 / 89 99 99 • Fax: 8 09 26
Anzeigenpreise:	es gelten die Listenpreise 01/2023
Erscheinungsweise:	monatlich, je nach Informationsbedarf
Verbreitungsbereich:	alle erreichbaren Haushalte der Einheitsgemeinde Osterburg
Verteilerservice:	DLC Osterburg, Am Bültgraben 10, Tel. 0 39 37/2 92 90 80 für nicht gelieferte Einzel Exemplare kann nur Ersatz und kein Schadensanspruch gefordert werden.
Auflage:	6.000 Exemplare
Nachbezugsmöglichkeit:	Druckerei Th. Schulz, Breite Straße 45, 39606 Osterburg Preis: 1,50 € + Versandkosten

© 2023 für Texte und von uns gestalteten Anzeigen. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Druckerei Th. Schulz. Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

## Zahnärztlicher Notdienst



<b>23.12.23 – 25.12.23 Heiligabend</b> von 9.00 - 11.00 Uhr ZÄ E. Knull, Ackerstr. 9, Goldbeck ..... Tel. 039388/28274 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ E. Knull ..... Tel. 0174/6235046
<b>25.12.23 – 26.12.23 1. Feiertag</b> von 9 - 11 Uhr und von 16 - 17 Uhr ZÄ Dr. C. Groß, Breite Str. 16, Osterburg ..... Tel. 03937/83186 in dringenden Fällen: Montag 8.00 Uhr bis Dienstag 8.00 Uhr ZÄ Dr. C. Groß ..... Tel. 03937/83186
<b>26.12.23 – 27.12.23 2. Feiertag</b> von 9 - 11 Uhr und von 16 - 17 Uhr ZÄ N. Dobberkau, Großer Markt 6-8, Osterburg ..... Tel. 03937/82188 in dringenden Fällen: Dienstag 8.00 Uhr bis Mittwoch 8.00 Uhr ZÄ N. Dobberkau ..... Tel. 03937/82290
<b>27.12.23 – 28.12.23</b> von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ M. Wagener, Lindenstr. 41, Seehausen ..... Tel. 039386/52155 in dringenden Fällen: Mittwoch 8.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr ZÄ M. Wagener ..... Tel. 039386/52155
<b>28.12.23 – 29.12.23</b> von 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ F. Werneke, Poststr. 4, Osterburg ..... Tel. 03937/82553 in dringenden Fällen: Donnerstag 8.00 Uhr bis Freitag 8.00 Uhr ZÄ F. Werneke ..... Tel. 03937/82553
<b>29.12.2023 – 30.12.2023</b> von 9.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr ZA U. Kubelka, Lindenstr. 41, Seehausen ..... Tel. 039386/52155 in dringenden Fällen: Freitag 8.00 Uhr bis Sonnabend 8.00 Uhr ZA U. Kubelka ..... Tel. 039386/52155
<b>30.12.23 – 01.01.24 Silvester</b> von 9 - 11 Uhr und 16 - 17 Uhr ZA St. Friedrich, Töbelmannstr. 9, Arendsee ..... Tel. 039384/2510 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZA St. Friedrich ..... Tel. 0176/52582774
<b>01.01.24 – 02.01.24 Neujahr</b> von 9 - 11 Uhr und 16 - 17 Uhr ZA Dr. M. Haffner, Birkenhain 5, Arendsee ..... Tel. 039384/2638 in dringenden Fällen: Montag 8.00 Uhr bis Dienstag 8.00 Uhr ZA Dr. M. Haffner ..... Tel. 0160/93438038
<b>06.01.24 – 08.01.24 Heilige Könige</b> von 9 - 11 Uhr und 16 - 17 Uhr ZÄ H. Plaethe, Lindenstr. 41, Seehausen ..... Tel. 039386/52155 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ H. Plaethe ..... Tel. 039386/52155
<b>13.01.2024 – 15.01.24</b> von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ A. Peller, Lindenstr. 4, Seehausen ..... Tel. 039386/52156 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ A. Peller ..... Tel. 039386/54711 u. 0172/4510544
<b>20.01.24 – 22.01.24</b> von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ E. Gabbitow, Große Brüderstr. 17, Seehausen ... Tel. 039386/52431 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ E. Gabbitow ..... Tel. 039386/53080
<b>27.01.24 – 29.01.24</b> von 9.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr ZÄ F. Milchert, Breite Str. 6, Osterburg ..... Tel. 03937/895591 in dringenden Fällen: Sonnabend 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr ZÄ F. Milchert ..... Tel. 03937/895591

Sicherheit für Menschen ★★★★★

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr verbinden wir unseren Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

 **CONCORDIA**  
Versicherungen

Service-Büro  
**Gerald Kathke**

Kastanienallee 57 • OT Kossebau  
39606 Altmärkische Höhe  
Tel. + Fax: (03 93 91) 9 15 03  
Funk: (01 72) 3 26 76 94  
gerald.kathke@concordia.de





**Hansestadt Osterburg (Altmark)**

Christa Wilfang	zum 90.	am 01.01.
Bettina Resener	zum 70.	am 01.01.
Siegfried Blödau	zum 70.	am 01.01.
Irmgard Albrecht	zum 102.	am 02.01.
Otto Mertens	zum 80.	am 03.01.
Manfred Rauch	zum 80.	am 07.01.
Sieghard Geyhler	zum 75.	am 08.01.
Hannelore Stuhlmacher	zum 75.	am 08.01.
Gerhard Schreib	zum 70.	am 08.01.
Hanne-Lore Rethwisch	zum 85.	am 10.01.
Bärbel Kupka	zum 75.	am 11.01.
Dieter Kupka	zum 75.	am 11.01.
Irmgard Schneiderei	zum 85.	am 15.01.
Brunhilde Matuschkiewiz	zum 70.	am 15.01.
Wolfgang Müller	zum 80.	am 16.01.
Werner Walper	zum 90.	am 18.01.
Brigitte Wolff	zum 75.	am 18.01.
Fettback, Regina	zum 75.	am 18.01.
Christiane Müller	zum 70.	am 22.01.
Klaus Sauerzweig	zum 75.	am 24.01.
Volker Czibor	zum 70.	am 26.01.
Norbert Ernst Glintschert	zum 85.	am 28.01.
Ingrid Röhl	zum 70.	am 29.01.
Annedore Jatzkowski	zum 75.	am 30.01.
Rosemarie Träger	zum 70.	am 31.01.

**Ballerstedt:**

Bettina Schulz	zum 70.	am 12.01.
Alfred Schulz	zum 75.	am 20.01.

**Dequede**

Betti Epler	zum 90.	am 20.01.
Wolfgang Hentrich	zum 70.	am 20.01.

**Erxleben**

Bernd Rehberg	zum 75.	am 19.01.
---------------	---------	-----------

**Flessau**

Christian Riedel	zum 70.	am 12.01.
------------------	---------	-----------

**Gladigau**

Ursula Müller	zum 75.	am 06.01.
Silvia Bühmann	zum 70.	am 26.01.

**Polkern**

Rita Bartsch	zum 70.	am 27.01.
--------------	---------	-----------

**Rönnebeck**

Siegfried Wolter	zum 70.	am 19.01.
------------------	---------	-----------

**Schmersau**

Ingrid Birkholz-Moniac	zum 80.	am 14.01.
------------------------	---------	-----------

**Storbeck**

Wolfgang Schulz	zum 70.	am 30.01.
-----------------	---------	-----------

**Walsleben**

Lutz Kloöß	zum 75.	am 25.01.
------------	---------	-----------

**Wasmerslage**

Paul Zotke	zum 70.	am 11.01.
------------	---------	-----------



**50. Hochzeitstag feiern**

Osterburg

<b>Ursula &amp; Gerd List</b>	am 04.01.
<b>Beate &amp; Klaus-Peter Gose</b>	am 05.01.
<b>Dr. Gisela &amp; Dr. Tiberiu Pâroşanu</b>	am 12.01.
<b>Marita &amp; Klaus-Jürgen Schild</b>	am 25.01.

**Sie benötigen:**

- 1 Springform ( Ø 26 cm)
- Backpapier
- Ausstecher Stern

**ZUTATEN für Rührteig:**

100 g	Marzipan-Rohmasse
250 g	weiche Butter o. Margarine
200 g	brauner Zucker
1 Pck.	Bourbon Vanillezucker
1 Pr.	Salz
5	Eier (Größe M)
250 g	Weizenmehl
2 gestr. TL	Backpulver
1 gestr. TL	gemahlener Zimt
1 Pck.	Weihnachts-Aroma
20 g	Back-Kakao
100 g	gehackte Mandeln
75 g	Schoko-Tröpfchen

**SCHOKOGLASUR und Dekoration**

ca. 100 g	Marzipan-Rohmasse
150 g	Kuchenglasur Dunkel

Streudekor

**Vorbereiten**

Für den Teig Marzipan grob reiben. Einen Bogen Backpapier in die Springform einspannen. Den Backofen vorheizen. Ober- und Unterhitze: etwa 180 °C (Heißluft: etwa 160 °C)

# Weihnachtskuchen

**Rührteig zubereiten**

Butter oder Margarine mit dem Marzipan in einer Rührschüssel mit einem Mixer (Rührstäbe) geschmeidig rühren. Nach und nach Zucker, Vanillezucker und Salz unter Rühren hinzufügen, bis eine gebundene Masse entsteht. Jedes Ei etwa ½ Min. auf höchster Stufe unterrühren. Mehl mit Backpulver, Zimt, Aroma und Kakao mischen und kurz auf mittlerer Stufe unterrühren. Zuletzt die Mandeln und die Schoko-Tröpfchen kurz unterheben. Teig in der Springform glatt streichen. Die Form auf dem Rost in den Backofen schieben. (Einschub unteres Drittel)  
Backzeit: etwa 45 Min.

Weihnachtskuchen auf einem Kuchenrost erkalten lassen. Anschließend aus der Form lösen.

Dekoration vorbereiten, Marzipan zwischen einem aufgeschnittenem Gefrierbeutel ausrollen und viele Sterne in verschiedenen Größen ausstechen.



Wasser in einem Topf zum Kochen bringen. Topf vom Herd nehmen und den Glasurbeutel etwa 10 Min. in das Wasser legen. Beutel abtrocknen und gut durchkneten. Eine Ecke abschneiden und den Kuchen mit Schokoglasur überziehen. Die Schokoglasur am Rand mit einem Pinsel oder Messer verstreichen.

Den Weihnachtskuchen sofort mit den vorbereiteten Sternen und verschiedenem Streudekor dekorieren. Den Weihnachtskuchen auf eine Kuchenplatte setzen und die Schokoglasur vollständig fest werden lassen.



# 2024

## Einladung zum Neujahrsempfang

Liebe Bürgerinnen und Bürger

verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr lade ich Sie herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang der Hansestadt Osterburg (Altmark) ein.

Ich freue mich, Sie am

**Montag, 8. Januar 2024,  
ab 18 Uhr (Beginn: 19 Uhr)**

in der Aula des Markgraf Albrecht Gymnasiums Osterburg, Werbener Str.1 in Osterburg begrüßen zu können.

Wir wollen gemeinsam auf das neue Jahr anstoßen und bei angeregten Gesprächen optimistisch nach vorne schauen.

Musikalisch wird die Veranstaltung von Tabiha Harzer umrahmt.

Ihr

Nico Schulz | Bürgermeister

## Landkreis Stendal verleiht 20 Sportförderpreise 2023 Fünf Preisträger aus der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) geehrt

Traditionell am letzten Freitag im November werden im Landkreis Stendal die Sportförderpreise verliehen. Landrat Patrick Puhmann, Schul-, Sport und Kulturausschuss-Vorsitzender René Scherinkau, Kreissportbund-Präsidentin Carola Schulz und Sparkassen-Chef Jörg Achereiner haben gleich 20 Trophäen samt Urkunden und Blümchen überreicht. Darüber hinaus erhielt Stendals Oberbürgermeister außer Dienst, Klaus Schmotz, nachträglich einen Ehrenpreis. Die Band „Die Kreuzer“ hat den Abend musikalischeingeraht.

„Diese Art der Sportförderung und damit die Anerkennung der Leistung des Kreissportbundes, der Vereine und jedes einzelnen Sportlers ist ein Baustein für die Entwicklung des Zusammengehörigkeitsgefühls in unserem Landkreis“, unterstrich der Landrat die Bedeutung der Preisverleihung. „Der Sport dient natürlich auch der Gesunderhaltung und fördert die Fitness“, vergaß Patrick Puhmann nicht. „Der Sport ist für uns zur freiwilligen Pflichtaufgabe geworden und so wird es auch bleiben“, so die klare Vision des Landrates für die Zukunft. Er würdigte aber auch die Verdienste derer, die sich engagieren, an diesem Abend aber nicht ausgezeichnet wurden. „Es sind die vielen, überwiegend ehrenamtlichen Helden des Alltags, die sich in ihrer Freizeit als Trainer, Übungsleiter, Vorstand oder fleißiger Helfer im Hintergrund für den Vereinssport stark machen. Und damit gleichzeitig stark machen für das Gemeinwohl. Nicht zu vergessen, das Engagement der Eltern in der Kinder- und Jugendabteilung.“

Mit ihrer Laudatio für den Nachwuchs eröffnete KSB-Jugendwartin Heike Diesing die Auszeichnungen. Den ersten Sportförderpreis 2023 erhielt Johanna Koch (Stendaler Leichtathletikverein 1992) für ihre zahlreichen Erfolge im Kugelstoßen und Sperrwurf. Vom RTFT Krumke folgte ihr Emma Gille, die trotz etlicher Herausforderungen – etwa dem Wechsel des Pferdes kurz vor dem Wettbewerb – beachtliche Erfolge einfuhr. So wurde die junge Reiterin unter anderem Landesmeisterin. Den Preis erhielt sie auch für ihre sportliche Entwicklung. Als jüngstes Mitglied ist Ahata Hleizer (Stendaler Schachklub) in diesem Jahr in den Landeskader aufgestiegen, trainiert wöchentlich seither nicht nur im Verein, sondern auch mit der Schach-Landes-

trainerin. „Bei den Deutschen Meisterschaften sicherte sie sich den geteilten ersten Platz – und das nur aufgrund der Zeit“, so Diesing. Als Sieger der Talentino Challenge des Tennisverbandes Sachsen-Anhalts hat Mailo Rose vom TV Osterburg auf sich aufmerksam gemacht und damit verbunden einen Sportförderpreis erhalten.

Wolfgang Seibicke, Pressewart beim Kreissportbund, hielt die Laudatio für die Handballer des SV Preussen Schönhausen. „Der Preis ist für eure Entwicklung“, sagte er. Das Team startete einst aus einer Laune heraus in der Stendaler Kreisunion, die es heute nicht mehr gibt und steht nun im Mittelfeld der Nordliga. „Wir wünschen weiterhin viel Glück“, so Seibicke. Direkt im Anschluss daran würdigte er auch die Leistung der Herren 40 des TV Osterburg. Die Mannschaft um Bürgermeister Nico Schulz ist in die Landesliga aufgestiegen, was so nicht zu erwarten war.

Etwas über 20 Jahre, um genau zu sein seit dem 18. Oktober 2003, ist Holm Hansens Trainer der Fußballer des Kreveser SV, wie Michael Müller berichtete. In dieser Zeit zählten Duelle mit den Profis des 1. FC Magdeburg zu den Höhepunkten des Übungsleiters, der für diese Konstanz an der Seitenlinie den Sportförderpreis erhielt. Zwei weitere Preisträger waren am Freitagabend Stefan Roggenthin (SV Medizin Uchtsprunge) und Torsten Dirks (SV Blau-Weiß Gladigau). Beide bringen sich seit vielen Jahren in verschiedenen Rollen in ihren Vereinen ein.

**Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für sportliches Engagement an die Preisträger.**



## Jahresabschlussübung der Jugendfeuerwehren



Was war denn am 18. November 2023 in Osterburg los? Ein Aufgebot an Feuerwehrfahrzeugen war im Stadtgebiet unterwegs, Martinshorn und Rauchentwicklung auf dem Gelände von MPA Pharma wahrzunehmen... Hat es gebrannt?

Nein. Die Freiwillige Feuerwehr Osterburg konnte Entwarnung geben: Es handelte sich um die Jahresabschlussübung der Jugendfeuerwehren der Einheitsgemeinde Osterburg. Mädchen und Jungen aus Meseberg, Flessau, Rossau und Osterburg rückten zur Brandbekämpfung und Menschenrettung vor. Gearbeitet wurde in zwei Einsatzabschnitten. Die Verletzungsmuster reichten vom Schock bis zur bewusstlosen Person. Neben dem Aufbau der Wasserversorgung, der Kommunikation, Transport von Patienten, Erster Hilfe, Vorgehen im verrauchten Bereich und Zusammenarbeit mehrerer Gruppen gab es ein breites Übungsspektrum.

Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich bei der Firma MPA Pharma für die Möglichkeit, die Übung auf dem Gelände durchzuführen und auch für die Verpflegung vor Ort. Ein großer Dank geht auch an die Kinderfeuerwehren Meseberg und Osterburg, die als Mimen agierten, sowie die Einsatzkräfte, die im Hintergrund für das Funktionieren der Einsatzübung gesorgt haben. Und selbstverständlich auch vielen Dank an die Jugendfeuerwehren der Einheitsgemeinde für ihre Teilnahme und ihr Engagement.

Text/Fotos: Lena Bornowski



**H O 3** *Ho Ho Ho*

**Lindensporthalle  
Osterburg**

**Milton** 🎵

**Robin Hampsen**

**KlangAkrobaten**

*Party!*

**25.12. 20:23**

VVK: 10,00 Euro, Abendkasse: 15,00 Euro  
Vorverkauf: Büroausstatter Engels Osterburg

## 8 INFORMATIONEN



**KLEINTIERPRAXIS**  
**DR. STEPHANIE STÜRMER**  
prakt. Tierärztin

Kirchstraße 7  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)



**Termine unter: 0 39 37 - 25 38 677**

*Das Praxisteam wünscht allen  
Vier- und Zweibeinern  
ein schönes Weihnachtsfest  
und alles Gute für 2024!*



**LÜCKE** Meisterbetrieb  
**HEIZUNG + SANITÄR**

Klima  
Lüftung  
Solar

Mit den besten Weihnachtsgrißen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für's kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

**Thomas und Hartmut Lücke**



Chr. v. Königsmarck Straße 17 • 39606 Hansestadt Osterburg  
Tel.: 03 93 90 / 918280 • Fax: 918285 • info@hs-luecke.de

## Bundesweiter Vorlesetag in der Kita "WunderVilla"

### Geschichten, Reime und Lieder für Kinder & Senioren

Anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages erlebten die Kinder der Osterburger Kita „WunderVilla“ sowie einige Senioren, die ebenfalls zu Gast waren, einen spannenden Vormittag mit allerlei Geschichten, Reimen und Liedern. Die hatte Bibliotheksleiterin Anette Rieger mitgebracht und den Kindern vorgetragen.

Mit großen Augen und gespitzten Ohren lauschten die Drei- bis Sechsjährigen der Gespenstergeschichte „Keiner gruselt sich vor Gustav“ und hatten ihren Spaß, als sie während des Vorlesens zum Spuken und Herumschweben aufgefordert wurden. Auch ein Märchen durfte zum Vorlesetag nicht fehlen: Mit „Hänsel und Gretel“ las und sang Anette Rieger den Kleinen einen bekannten Klassiker vor und motivierte die Kinder zum Mitsprechen und Mitsingen. Passend zum Motto des diesjährigen Aktionstags „Vorlesen verbindet“.

Denn gemeinsames Vorlesen verbindet und schafft Nähe. Doch es kann noch viel mehr: Es ist die wichtigste Voraussetzung, um selbst gut lesen zu lernen, bestärkt Kinder neugierig die Welt zu entdecken - und ist der Schlüssel für ihre Zukunft. Das diesjährige Motto stellt dies ins Scheinwerferlicht!

Bereits seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung Deutschlands größtes Vorlesefest und ein öffentliches Zeichen, um alljährlich am dritten Freitag im November Kinder und Erwachsene für die Bedeutung des Vorlesens zu begeistern.



**Sabine Keuntje**  
Zahntechnikermeisterin

**Dentaltechnik  
Keuntje**

Wir wünschen unseren Kunden,  
Geschäftspartnern, Freunden und  
Bekanntem ein frohes Weihnachtsfest.



Wiesenstraße 29 • 39606 Hansestadt Osterburg  
Telefon: 0 39 37 - 8 00 34 • Fax: 0 39 37 - 89 52 40

**ASF** Land- und  
Gartentechnik

- BERATUNG
- VERKAUF
- VERMIETUNG

Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr



ASF Agrar-Service und Handelsgesellschaft mbH  
Am Bahnhof 19 | 39606 Flessau | ☎ +39 39392-81240  
www.asf-landtechnik.de







Hochbau, Umbau, Ausbau  
Maurer und Betonbauer  
Altbausanierung  
Pflasterarbeiten  
Fliesenlegerarbeiten  
Landwirtschaftliche Bauten  
Bauplanung und Beratung

# IMAG

**Baugesellschaft Matthias Lenz mbH**

---

**IMAG Bau GmbH**  
Wenddorfer Straße 13  
OT Meseberg  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)

Tel.: 03937 / 29 29 295  
Fax: 03937 / 29 29 296  
Funk: 0171 / 69 35 412  
IMAG-BAU@web.de

OSTERBURGER  
**ARCHITEKTUR- und  
INGENIEURBÜRO** GmbH



**Dipl.-Ing.  
Guido Cierpinski**  
Geschäftsführer

Bismarker Straße 64 | 39606 Hansestadt Osterburg  
Tel.: 03937-250012 | E-Mail: architekten@oai-gmbh.de

**W**ir wünschen Ihnen  
ein frohes Weihnachtsfest,  
für das kommende Jahr  
Glück, Gesundheit und Erfolg,  
verbunden mit dem Dank  
für die gute Zusammenarbeit.



## Kreiselternrat für zwei Jahre neu gewählt Osterburger Ralf Ziegler steht an der Spitze

Für die Wahlperiode von 2023 bis 2025 hat der Kreiselternrat einen neuen Vorsitzenden. Wie die kürzlich erfolgte Wahl ergab, steht fortan Ralf Ziegler (Markgraf-Albrecht-Gymnasium, Osterburg) an der Spitze. Der vormalige Stellvertreter folgt in dieser Position auf Dorothee Schulz, die nicht erneut zum Vorsitz angetreten war, jedoch als Beisitzerin in den Vorstand gewählt wurde. Neben Ziegler und Schulz gehören nun auch Jennifer Habermann (Berufsschulzentrum, Stendal) als Stellvertreterin sowie die zwei Beisitzerinnen Antje Netzband (Winckelmann-Gymnasium, Stendal) und Stephanie Steinberg (Grundschule Bismark) zum Vorstand des Kreiselternrates, wie die Wahl der Delegierten ergeben hat. Der Landkreis Stendal gratuliert allen Gewählten und wünscht ihnen maximale Erfolge bei der Aufgabenbewältigung in Ihren Ämtern.

Hintergrund: Der Kreiselternrat besteht aus gewählten Elternvertretern aller im Landkreis Stendal vertretenen Schulformen. Dies sind die Grund-, Sekundar-, Gemeinschafts- und Förderschulen, die Gymnasien, die Berufsbildende Schule sowie die Schulen in freier Trägerschaft. Der Kreiselternrat erörtert alle Fragen, die für Eltern der Schüler im Landkreis Stendal von besonderer Bedeutung sind und trägt die Probleme den jeweiligen Schulträgern sowie der Schulbehörde vor. Somit ist der Kreiselternrat das Bindeglied zwischen den Eltern, den Schulträgern und der Schulbehörde.



Dorothee Schulz (von links), Ralf Ziegler, Jennifer Habermann, Stephanie Steinberg und Antje Netzband. Foto: Landkreis Stendal

## Beginn der Arbeiten am Planschbecken im Osterburger Biesebad

Anlässlich seines Empfangs zum 50. Geburtstag bat Nico Schulz um eine Spende für das Planschbecken im Biesebad. Über 6.000 Euro kamen zusammen, womit die nötigen Mittel für den Umbau der vorhandenen Matschstrecke bereitstehen. Am 7. November 2023 begannen die Arbeiten vor Ort, so dass im nächsten Sommer auch die jüngsten Osterburger dort eine Bademöglichkeit vorfinden werden. Der Bürgermeister bedankt sich ausdrücklich noch einmal für die beeindruckende Spendenbereitschaft.



## Autohaus Vielbaum

Ihr Skoda-Servicepartner in Ihrer Nähe

**Skoda-EU-Neuwagen**

**Neu- und Gebrauchtwagenverkauf**  
Finanzierung, Leasing und Versicherung  
Bankablöse, Barankauf  
Werkstattservice, Leihwagen  
Unfallinstandsetzung, HU

**ŠKODA**



Service  
**GTÜ**  
Service

Inhaber: Sandro Käfer • Servicemeister: Holger Schnaase

Kirchweg 7 • 39615 Vielbaum  
Tel.: 03 93 86/79 92-0 • Fax: 03 93 86/79 92 20  
sandro-kaefer@autohaus-vielbaum.de • www.autohaus-vielbaum.de



# Dirk Mehlhorn

Energiesparende Heizsysteme und moderne Bäder

**FROHE FESTTAGE  
UND DIE BESTEN WÜNSCHE  
FÜR EIN GESUNDES  
NEUES JAHR**



Düsedauer Hauptstr. 25 • 39606 Osterburg • Tel. 03937 • 250324 • d.d.mehli@gmx.de

## 10 INFORMATIONEN



### Qualität und Service haben eine Adresse

**ELEKTRO  
Schmersau GmbH**

**Haustechnik Wärmepumpen**

Lange Straße 7  
39598 Eichstedt  
Telefon: 03 93 88 / 2 84 38

E-Mail: kontakt@schmersau-haustechnik.de  
WEB: www.schmersau-haustechnik.de

- Sanitär- und Heizungsinstallationen
- Elektroinstallationen
- Klima- und Lüftungsanlagen



*All unseren Kunden  
und Geschäftspartnern  
wünschen wir ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
neues Jahr.*



### Hausgerätekundendienst

**BORN**

Reparatur und Verkauf von Hausgeräten

Tino Born  
Melkerstraße 18  
39606 Hansestadt  
Osterburg (Altmark)

Tel.: 03937-252645  
Fax: 03937-252646  
Handy: 0171-7467518  
E-Mail: hgk-born@web.de

## Fahrplan zur Beseitigung von Straßenschäden 2024

Budgeterhöhung auf 390.000 Euro | alle geplanten Maßnahmen aus 2023 abgeschlossen

Pflastern, Patchen, Fräsen, Schlaglöcher auf Straßen beseitigen, Gehwege reparieren – die Liste der zu koordinierenden Aufgaben von Heiko Karg im Amt für Bauen und Wirtschaftsförderung 2023 war lang. Und wurde länger, weil noch Finanzmittel und Kapazitäten über die geplanten Maßnahmen in Flessau, Königsmark, Meseberg, Osterburg, Rengerslage und Wolterslage hinaus zur Verfügung standen. So kam ein Teilstück des Gehwegs in der Osterburger Rosenstraße hinzu und aktuell werden in der Weinbergstraße Gosse und Gehweg komplett erneuert. Für Straßen- und Wegebau standen im Haushalt 2023 insgesamt 370.000 Euro zur Verfügung – eine Erhöhung um 148.000 Euro. Im kommenden Jahr werden die finanziellen Mittel noch einmal aufgestockt. In den Haushalt 2024 eingestellt sind 300.000 Euro für Gemeindestraßen, 50.000 Euro für ländlichen Wegebau sowie 40.000 Euro für Separationen. „Damit sind wir an der Kapazitätsgrenze“, unterstreicht Bauamtsleiter Matthias Köberle und konkretisiert: „sowohl personell als auch in Bezug auf die Verpflichtung Firmen zur Umsetzung der geplanten Maßnahmen.“

Vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts durch den Stadtrat am 12.12.2023 sowie der anschließenden Freigabe durch die Kommunalaufsicht + Abschluss der Glasfaserausbauarbeiten + entsprechende Witterungsbedingungen kann mit der Umsetzung von kleineren Reparaturen und größeren Instandhaltungsmaßnahmen voraus-

sichtlich im Frühjahr 2024 begonnen werden. Geplant sind im Tiefbau (alphabetische Reihenfolge):

Dobbrun | Türnerhof  
Dobbrun | Weg nach Kattwinkel  
Düsedau | Kastanienweg  
Düsedau | Schwarzer Weg  
Flessau | Schliecksdorfer Straße  
Königsmark | Schleehufe  
Königsmark | Rohrbecker Weg  
Königsmark | Chr.-v.-Königsmarck-Str.  
Krevese | An der Molkerei  
Krevese | Gutshof  
Krumke | Schlossstraße (unbefestigt)  
Krumke | Bötchersteig  
Meseberg | Wenddorf Nr. 17-25  
Meseberg | Weg zur Mühle  
Meseberg | Blankenseer Weg  
Meseberg | Kattwinkler Weg  
Osterburg | Ernst-Thälmann-Straße  
Osterburg | Hainstraße (unbefestigt)  
Osterburg | Gehweg Poststraße  
Osterburg | Alter Krumker Weg  
Osterburg | Alter Düsedauer Weg  
Osterburg | Fabrikstraße  
Osterburg | Stadtrandsiedlung  
Osterburg | Bieseblick (unbefestigt)  
Rengerslage | Regenwasserkanal  
Walsleben | Uchtenhagener Straße



Und wenn der Winter geht, kommen bekanntlich die Schlaglöcher. Für die Beseitigung von so entstandenen Schäden sind 68.000 Euro kalkuliert.

„163 kommunale Straßenkilometer mit einer durchschnittlichen Breite von vier Metern liegen in unserer Verantwortung. Das ist Luftlinie von Osterburg bis Leipzig“, verdeutlicht Bürgermeister Nico Schulz die Dimension des umfangreichen Wegenetzes der Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark). „Die Mittel für die Unterhaltung dieser sind begrenzt. Und ganz ehrlich: Bei der derzeitigen Finanzausstattung der Kommunen ist es utopisch, einen für jeden Anwohner gleichzeitig zufriedenstellenden Zustand gewährleisten zu können.“

## Wintercheck für Ihre Rasentechnik

Die Mähsaison ist beendet. Gönnen Sie Ihren treuen Helfern einen Wartungs-Service mit Öl- und Filterwechsel in unserer Fachwerkstatt.



*Frohe Weihnachten  
und alle guten Wünsche für  
ein erfolgreiches neues Jahr.*



**GKS**

### Garten- und Kommunalmaschinen-Service

Erleben • Möckern 3 • 39606 Hansestadt Osterburg  
Tel.: 0 39 37 - 89 57 07 • Mobil: 01 77-5 99 93 81  
Fax: 89 57 08 • e-mail: gks-schmidt@t-online.de

Ihr Fachhandel und Ihre Fachwerkstatt für motorbetriebene Gartengeräte

**Gabi Geyer**



### Wirtschaftsprüferin/Partnerin

LEGALES Kreuzmann PartG mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

- Jahresabschlussprüfung
- Buchführung/Steuererklärung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Bismarker Str. 59 • 39606 Osterburg • www.ggeyer.de



# „RückHierHer“ –

## Große Kontakt- & Jobmesse in Stendal

Mittwoch | 27.12.2023 | 10-13 Uhr | Landratsamt | Hospitalstraße 1

Wenn um die Weihnachtszeit die Altmark – jedenfalls gefühlt – wieder auf das Doppelte an Menschen anwächst, weil viele der Weggezogenen auf Besuch bei ihren Verwandten vorbeischauern, richtet der Landkreis, die Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Nord sowie die Landesinitiative Fachkraft im Fokus wieder eine große Kontakt- & Jobmesse aus. Denn viele junge Menschen sind vor Jahren in andere Bundesländer abgewandert und tun es noch – für eine Ausbildung, ein Studium oder einen Arbeitsplatz. Davon, dass es auch im Landkreis Stendal attraktive Jobs und Entwicklungsmöglichkeiten gibt, können sich interessierte Rückkehrer, Hierbleiber und Herkommer am Mittwoch, den 27. Dezember 2023 von 10:00 bis 13:00 Uhr im Stendaler Landratsamt, Hospitalstraße 1-2, überzeugen. Viele Firmen der Region stellen sich an diesem Tag vor, unterbreiten Angebote, zeigen Karriereperspektiven auf und stehen als Diskussionspartner zur Verfügung. Und auch die Stadtverwaltung ist vor Ort. Kurzum: Der Rückkehrertag ist eine gute Gelegenheit für alle, die beim Weihnachtsbesuch in der Heimat feststellen: Wie schön wäre es doch, wieder hier zu leben – bei der Familie, den Freunden und Bekannten. Mit bezahlbarem Wohnraum und verfügbaren Kita-Plätzen. Und, und, und... Da hat jeder andere Schwerpunkte. All jene, die bisher auf die Vorzüge ihrer Heimat verzichtet haben, weil es angeblich in der Altmark keine Arbeit gibt, können sich zwischen den Feiertagen vom Gegenteil überzeugen lassen. Weitere Informationen unter [www.rueckhierher.de](http://www.rueckhierher.de)

# JOB MESSE

RÜCKKEHRERTAG

27. Dezember

10-13 Uhr

LANDRATSAMT STENDAL











Wir wünschen ein frohes Fest  
und ein glückliches neues Jahr!

Gartenstraße 26 • 39606 Osterburg  
Tel.: (0 39 37) 830 89 • Fax: 815 58

## Weihnachten in Gladigau



### **Weihnachtszeit, besinnliche Zeit.**

So sollte eigentlich die Vorweihnachtszeit sein. Jedoch kommt es in der Vorweihnachtszeit nicht selten zu Stress, verbunden mit einem Hetzen und Jagen.

Wo gibt es den schönsten Weihnachtsbaum, die beste Weihnachtsgans oder welche Geschenke bekommen die Kinder.

### **Weihnachtszeit, besinnliche Zeit.**

Umso mehr freue ich mich über die besinnlichen Momente in der Vorweihnachtszeit. Dazu gehören die Auftritte des Gladigauer Posaunenchores an jedem Adventssamstag am größten, lebenden Weihnachtsbaum der Altmark. Viele Zuhörer von Nah und Fern lauschen den weihnachtlichen Klängen und lassen sich in eine besinnliche Vorweihnachtszeit begleiten.

### **EIN SCHÖNER BRAUCH**

Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, sowie Gesundheit, Glück, Zuversicht und Zufriedenheit für das Jahr 2024.

*Matthias Müller*  
Ortsbürgermeister Gladigau

Michael Feuerherdt  
STEUERBERATER



*Zum Weihnachtsfest wünschen wir besinnliche Stunden.  
Für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*

Wallpromenade 8a  
39606 Osterburg

Tel.: (0 39 37) 4 98 50  
Fax: (0 39 37) 49 85 19

[info@stbobg.de](mailto:info@stbobg.de)

# Rückblick Gartenträume-Parkseminar

## 100 Beteiligte in Krumke und Krevese im Einsatz



Das 21. Gartenträume-Parkseminar im Schlosspark Krumke und im Gutspark Krevese in der Hansestadt Osterburg (Altmark) war ein voller Erfolg. Rund 100 Beteiligte pflegten und pflanzten Anfang November 2023, was das Zeug hielt.

Im **Schlosspark Krumke** wurden 16 Bäume an historischen Standorten gepflanzt. Sie übernehmen ab jetzt die gestalterischen und ökologischen Funktionen ihrer Vorgänger. Zudem verschönern 320 neue Rosen, 950 Bodendecker sowie knapp 400 Stauden und Gräser den Rosengarten und das benachbarte Alpinum. Dadurch werden diese Parkbereiche nicht nur attraktiver. Auch der Artenreichtum wird erhöht und bodenschädigendes Unkrautjäten wird zukünftig stark minimiert. Den Schlossteich bereichern nun über 500 vielfältige Teich- und Uferpflanzen. Er soll dadurch für Amphibien lebenswerter werden. Neben den Pflanzmaßnahmen, denen besonders im Rosengarten und im Alpinum ein intensives Vorbereiten der Pflanzflächen voranging, hat sich eine Arbeitsgruppe den Obstgehölzen des Parks gewidmet. Der fachgerechte Obstbaumschnitt bewirkt nicht nur, dass die Bäume besser tragen, sie leben dadurch auch länger. Eine weitere Arbeitsgruppe beschäftigte sich mit Wegepflege. Mit einem Metalldetektor wurde die ursprüngliche Wegekante eines formalen Weges aufgespürt und die Kante abgestochen. Nicht zuletzt waren mehrere Teilnehmende dauerhaft damit beschäftigt, in verschiedenen Parkbereichen wilden Gehölzwuchs samt Wurzeln zu entfernen - eine kräftezehrende, aber sehr nachhaltige Arbeit.



Im **Schlosspark Krevese** gab es drei Aufgabenbereiche. Am teilweise eingefallenen Gutsverwalterhaus, das zu einem kulturellen "Open-Air-Dorfwohnzimmer" umgebaut wird, wurden besonders geformte Ziegelsteine des historischen Gebäudes geborgen. Die zweite Arbeitsgruppe beschäftigte sich mit dem sogenannten "Schneckenberg". Auf dem Hügel, dessen historische Bedeutung für den Park bedeutend sein könnte, aber noch erforscht werden muss, wurde behutsam Totholz und wilder Gehölzaufwuchs entfernt und es wurden wertvolle Gehölze wie Flieder und Pfaffenhütchen fachgerecht beschnitten.





Zuletzt wurden 1.000 Wildnarzissenzwiebeln gesetzt, die künftig nicht nur die Parkbesucher:innen erfreuen, sondern auch Insekten im zeitigen Frühling Nahrung bieten.

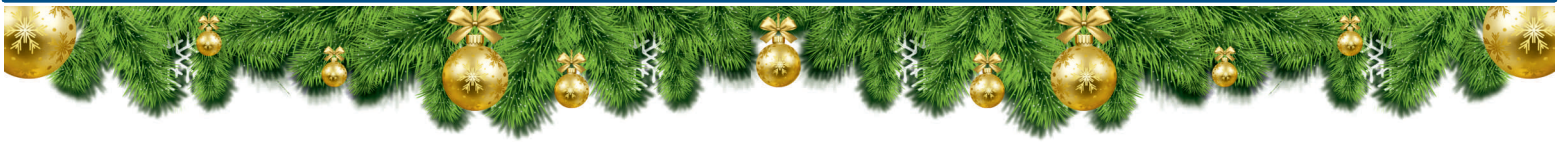
Ein großes Dankeschön geht an die Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt, die die Pflanzung der einheimischen Pflanzen mit rund 9.000 € förderte. Auch die Firma OMEXOM spendete Bäume und stellte darüber hinaus zahlreiche Arbeitskräfte und Maschinen zur Verfügung. Zahlreiche weitere Unternehmen und Vereine unterstützten das Parkseminar auf vielfältige Weise - allen sei herzlichst gedankt:

Agrargenossenschaft Krevese | Angelverein Osterburg, Gruppe Handwerk | Christopher Wedekind – Partner für Baum- und Heckenpflege | Dorfverein Krumke | Freiwillige Feuerwehr Krevese | Freiwillige Feuerwehr Erleben (Osterburg) | Förderverein Schloss Krumke e. V. | Kavaliershaus Krumke | Konditorei und Café Behrends | Landfrauen Krevese | Udo Schwander – Baumschulhandel

Alle Arbeitsgruppen wurden von Fachleuten angeleitet, z.B. von aktuellen und ehemaligen Mitarbeitenden der Hansestadt Osterburg (Altmark) und von Experten aus dem Gartenträume-Netzwerk. Bei einem abschließenden Rundgang wurden die Arbeitsergebnisse besichtigt und erläutert. Vorträge zu Gartenkunst und Gartendenkmalpflege sowie zu regionalen Themen am Freitagabend und am Sonnabendabend in der "Musikmarkthalle" in Osterburg rundeten das Parkseminar ab.

Veranstalter des Parkseminars waren die Hansestadt Osterburg (Altmark), Ralf Engelkamp und Rainer Kranz (Krevese) und der Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt e. V. in Kooperation mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, Referat Gartendenkmalpflege. Die Organisation des Parkseminars wurde gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.






Zum Weihnachtsfest  
frohe und besinnliche Stunden  
Zum Jahresabschluss  
Dank für die gute Zusammenarbeit  
Zum neuen Jahr  
viel Glück Gesundheit und Erfolg

Fenster • Fassaden

**innoline**<sup>®</sup>

www.innoline.de



Wir sagen *Danke* für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.  
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein *fröhliches Weihnachtsfest*  
sowie ein gesundes neues Jahr.  
Familie Haucke & Team  
Am Mühlenberg 90 · 39606 Osterburg · Tel. 03937 821 71

## Treffpunkt Innenstadt: Was wünscht sich die Bürgerschaft der Einheitsgemeinde?

Offener Dialog im City-Büro vom 11.-15. Dezember 2023 | Breite Str. 34 | Osterburg

Ein bisschen was von „Wünsch' dir was!“ plus „So isses!“ hatte die Aktion City-Büro vom 11. bis 15. Dezember 2023 in der Osterburger Innenstadt. Denn genau das – der Einkaufs-, Freizeit- und Begegnungsraum im Jetzt, Morgen und Übermorgen – sollte mit Bürgerinnen und Bürgern thematisiert werden. „Gestaltet als offener Dialog, ohne Wertung, ohne Aussortieren – einfach freiraum“, luden die Mitarbeiterinnen vom Amt für Bauen und Wirtschaftsförderung, Birgit Schliecker und Susanne Röhr, zu festgelegten Zeiten am Dienstag, den 12.12. sowie Donnerstag, den 14.12. jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr ins Büro von Lux Immobilien, Breite Straße 34, Osterburg zum Austausch ein.

An allen anderen Tagen der Aktionswoche waren die beiden auf der Straße oder in den Geschäften anzutreffen. Überall, wo was los ist und immer unter dem Motto „Sag's uns einfach“, wie der gleichnamige Bürger-

Onlinedienst auf [www.osterburg.de](http://www.osterburg.de), der gerne darüber hinaus für die Fragestellungen der Innenstadtgestaltung genutzt werden kann. „Unabhängig davon und von der Vor-Ort-Aktion sind wir jederzeit zu den regulären Sprechzeiten persönlich, per Telefon oder E-Mail an [bauamt@osterburg.de](mailto:bauamt@osterburg.de) erreichbar“, wird auf ein vielfältiges Netzwerk aus Ideen und Impulsen gesetzt, „um gemeinsam das Osterburg von morgen zu gestalten, das in etliche Richtungen attraktiv ist, allen nützt und verbindet.“ Geplant ist, die Aktion 2024 fortzusetzen.

Sprechzeiten der Hansestadt Osterburg Altm.

Dienstag	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 12:00 Uhr 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 12:00 Uhr



Birgit Schliecker und Susanne Röhr (v.r.) luden zum offenen Bürgerdialog zum Thema „Treffpunkt Innenstadt“ vom 11.-15. Dezember 2023 ein.

Mit dem Dank an unsere Kunden für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen verbinden wir den Wunsch für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Ihre  
**Landfleischerei Seehausen**  
Inh. Agrar-Genossenschaft  
„Altmärkische Höhe“ eG Lückstedt

Filiale Seehausen	Arendseer Str. 44	Tel.: 03 93 86 / 75 74 6
Gaststätte Seehausen		Tel.: 03 93 86 / 79 75 51
Filiale Arendsee	Bahnhofstr. 25	Tel.: 03 93 84 / 98 69 32
Filiale Lückstedt	Lückstedt Nr. 94	Tel.: 03 93 91 / 94 19 47



# KOMMUNALWAHL 2024



Hansestadt  
Osterburg (Altmark)  
*Wir leben Land*  
WWW.OSTERBURG.DE

## ORTSCHAFTSRAT. KANDIDIEREN! ICH?

Bei der Kommunalwahl am **9. Juni 2024** werden zwei wichtige Gremien der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) gewählt: Stadtrat und Ortschaftsräte. In der Ausgabe 12/2023 ging es um die Möglichkeit einer Kandidatur im Stadtrat; nachzulesen auch online unter [www.osterburg.de/verwaltung-politik/amtsblatt](http://www.osterburg.de/verwaltung-politik/amtsblatt); in der Ausgabe 1/2024 um den Ortschaftsrat. Genauer gesagt um elf davon.

Denn das Wir im Gemeindeslogan **Wir leben Land** steht für aktuell rund 9.600 Menschen in 30 Dörfern und einer Stadt - zusammengefasst in diesen elf Ortschaften mit ihren gewählten Vertretern:



Die **Zahl der Mitglieder** in den Ortschaftsräten wird laut Hauptsatzung der Einheitsgemeinde wie folgt festgelegt: je angefangene 100 Einwohner 1 Mitglied, mindestens jedoch 4 und maximal 9 Ortschaftsräte. Aus ihrer Mitte wird die Ortsbürgermeisterin / der Ortsbürgermeister gewählt.

Sie möchten direkt in Ihrem Dorf etwas bewegen und damit eine wichtige Aufgabe für die vielfältige Einheit unserer Kommune erfüllen? Gemeinsam mit anderen ehrenamtlichen Vertretern mitdenken, mitreden und mitentscheiden? So gehts:

### WER KANN KANDIDIEREN?

Alle wahlberechtigten Bürger, die mind. 18 Jahre alt sind und seit mind. 3 Monaten ihren festen Wohnsitz in der Einheitsgemeinde Osterburg (Altmark) haben.

### WIE KANN ICH KANDIDIEREN?

- über die Liste einer Partei
- über die Liste einer Wählergruppe
- als Einzelbewerber

Interessenten wenden sich bitte an die Ortsverbände der Parteien, die Fraktionen oder Wählergemeinschaften.

Alle formellen Fragen dazu sind im Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt geregelt (KWG LSA).

Auskunft erteilt auch die Wahlleitung der Hansestadt Osterburg (Altmark).

Wahlleiter: Detlef Kränzel, 03937-492720 | Stellvertreter: Chris Herzog, 03937-492810 | [hauptamt@osterburg.de](mailto:hauptamt@osterburg.de)

**DETAILS: [WWW.OSTERBURG.DE/VERWALTUNG-POLITIK/WAHLEN/](http://WWW.OSTERBURG.DE/VERWALTUNG-POLITIK/WAHLEN/)**

# 16 VERANSTALTUNGEN



## Wiederkehrende Veranstaltungen

**Begegnungsstätte Osterburg, Gartenstraße 32, 0160/969 75 656:**  
(ehemalige Volkssolidarität)  
Sitztanz: jeden Montag und Mittwoch 09:30 – 11:00 Uhr  
Malen: jeden Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr  
Handarbeit: jeden Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

**Begegnungsstätte Melkerstraße 49 b, Osterburg 0160/969 75 656:**  
Yoga für Senioren: jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr  
Funktionstraining: jeden Dienstag 14:00 - 15:30 Uhr

**Gärtnerei Würke, Lindenstraße 5, Osterburg:**  
Parkinson-Selbsthilfegruppe: jeden zweiten Mittwoch 13:00 Uhr  
Handarbeitsgruppe „Strickliesel“: mittwochs 14-tätig, 14:00 Uhr

**Walsleben:**  
Sticknachmittag (im DGH): jeden Montag von 14:00 – 16:30 Uhr  
Rentnertreff (Sportlerheim): jeden letzten Mittwoch 15:00 Uhr

**Rossau:**  
Rentnertreff (im DGH): jeden ersten Mittwoch im Monat  
Anmeldungen bei Frau Adler

# Januar

- 05.01. Führungen durch den Krumker RuheForst**  
15 Uhr, Anmeldungen sind unbedingt erforderlich  
03937 2124539 / 0152 08406593, Mail: info@ruheforst-krumke.de
- 08.01. Neujahrsempfang der Hansestadt Osterburg**  
19 Uhr, Ort: Aula des Markgraf-Albrecht-Gymnasiums,  
Werbener Str. 1, Osterburg
- 10.01. Spielenachmittag** bei Schnittchen und Getränken  
14:00 Uhr, Ort: Begegnungsstätte, Melkerstr. 49b, Osterburg  
Infos und Anmeldungen bei Frau Reindl 0160 96 97 56 56
- 11.01. Exotische Früchte**  
Vitaminreiche Karibikurlaub für Zuhause – Vortrag und Verkostung  
14:00 Uhr, Ort: Begegnungsstätte, Gartenstraße 32  
Infos und Anmeldungen bei Frau Reindl 0160 96 97 56 56
- 17.01. Seniorentreff** in der Kita WunderVilla  
09:00 Uhr, Ort: Otto-Nuschke-Weg 1, Osterburg  
Gemeinsames Singen, Spielen, Lesen
- 24.01. Kaffeeklatsch** in der Begegnungsstätte  
14:00 Uhr, Ort: Begegnungsstätte, Melkerstr. 49 b, Osterburg  
Infos und Anmeldungen bei Frau Reindl 0160 96 97 56 56

Für jeden das richtige Zuhause!

WOHNUNGSGESELLSCHAFT  
**OSTERBURG**

www.wg-osterburg.de

Unsere Mietern, Wohnungseigentümern und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2024!

Vom 27.12.2023 bis 01.01.2024 geschlossen.  
Dringende Reparaturfälle/Havarien unter: ☎ (0 39 37) 49 19-0

## Autoservice DUPKE

KfZ-Reparaturen · Reifenservice

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg.

Storbecker Chaussee 14 • 39606 Hansestadt Osterburg  
OT Storbeck • Tel.: 03937-82283 • Fax: 03937-81822

## DER ELEKTRIKER

### Jens Rudolph

Kompetenz und Zuverlässigkeit aus einer Hand

Zum **5-jährigen Jubiläum** möchte ich mich bei meinen Kunden und Geschäftspartnern für die durchweg angenehme Zusammenarbeit bedanken **und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein angenehmes Weihnachtsfest. Auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2024 mit vielen neuen Projekten!**

Breite Straße 21 | 39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)  
Telefon: 0 39 37 - 80 313 | Mobil: 01 74 - 16 33 257

Deutsche Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ihr Leben, Ihre Wünsche – unser Allfinanzkonzept.

Regionalgeschäftsstelle  
**Guido Schulz und Kollegen**

Gartenstr. 4 A  
39606 Osterburg (Altmark)  
03937 250880





## Evangelischer Pfarrbereich Osterburg

24.12.	14:00 Uhr	Christvesper (Pfr. Sethge)	Dobbrun
24.12.	16:00 Uhr	Christvesper (Pfr. Sethge)	St. Nicolai OBG
24.12.	18:00 Uhr	Christvesper (Lektor)	Ballerstedt mit Grävenitz
24.12.	18:00 Uhr	Christvesper (Pfr. Sethge)	St. Nicolai OBG
24.12.	22:00 Uhr	Christnacht (Pfr. Sethge)	St. Nicolai OBG
25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Christtag	St. Nicolai OBG
26.12.	10:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Burgstr.19 OBG
31.12.	14:00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahrestag	Burgstr.19 OBG
06.01.	10:00 Uhr	Sternensingen Region Osterburg	St. Nicolai OBG
07.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfrn. Doms)	Eichstedt
14.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfrn. Obara)	Arneburg
21.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfr. Sethge)	Burgstr. 19 OBG
28.01.	10:30 Uhr	Regio. Gottesdienst (Pfr. Kruppke)	Kossebau

## Neuapostolische Kirche Osterburg Melkerstraße 16

Gottesdienstzeit **Sonntag, um 10:00 Uhr**  
**Mittwoch, um 19:30 Uhr**

Zu allen Gottesdiensten ist jedermann herzlich eingeladen!  
Änderungen und zusätzliche Termine entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten an der Kirche und den regionalen Tageszeitungen!

## Evangelischer Pfarrbereich Königsmark

### Gottesdienste & Andachten:

Da das Pfarramt Königsmark krankheitsbedingt bis auf Weiteres nicht besetzt ist, laden wir Sie ganz herzlich dazu ein, im Januar und im Februar die Angebote der Pfarrbereiche Osterburg, Klein Schwechten, Arneburg und Kossebau wahrzunehmen.

Die wöchentlichen Samstagabend-Andachten in der Kirche in Düsedau, 18 Uhr, finden statt.

### Pfadfinderarbeit/ Christenlehre/ Flötenkreis:

Nach Absprache mit Gem.-Päd. Karin Diebel (Tel: 039390-81837)

### Konfirmandenarbeit

des Pfarrbereiches Königsmark:  
Pfarrhaus Osterburg:

nach Absprache mit Pfr. Gordon Sethge, Tel: 03937- 82695

**Das Pfarramt Königsmark ist z. Zt. nicht besetzt.**

### Die Vertretung in dringenden Fällen hat:

vom 1.-7. Jan.: **Pfr. Gordon Sethge**, Osterburg, Tel: 03937-82695,

vom 8.-21. Jan.: **Pfr. Matthias Kruppke**, Kossebau, Tel: 039391-243/  
Funk: 0171-4140158,

22. Jan.-4. Feb.: **Pfrn. Janette Obara**, Arneburg, Tel: 039321-2203/  
Funk: 0151-10766657

## VR PLUS Bank Immobilien



**Wir erstellen Verkehrswertgutachten**

**Wir suchen**

Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Resthöfe, Wald und landwirtschaftliche Flächen.



*Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen im zurückliegenden Jahr und wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest.*

**Wir kümmern uns**

VR PLUS Altmark-Wendland eG | Immobilienvermittlung: Dr. Bernd Tegtmeier  
Tel. 03937 214-1835 | Mobil 01702387373  
Kirchstr. 5-6 | 39606 Osterburg | vr-plus.de



Ihr Partner im Trauerfall  
*Bestattungsunternehmen*  
**Moldenhauer GmbH**

Großer Markt 4 • 39606 Hansestadt Osterburg

**TAG & NACHT ☎ (0 39 37) 8 34 29**  
**39596 Goldbeck • ☎ 03 93 88 - 2 82 38**



**Sie haben Ihr "Mitteilungs- und Amtsblatt" nicht erhalten?!**

Unsere Zeitung erscheint in der Regel am ersten Mittwoch im Monat in allen erreichbaren Haushalten der gesamten Verbandsgemeinde Seehausen und liegt gemeinsam mit Werbebeilagen im "Generalanzeiger". Nach vielen Arbeitsvorgängen, von der Redaktion, Satz und Gestaltung sowie dem Druck der Druckerei Th. Schulz, übergeben wir den Vertrieb in die Hände des Dienst-Leistungs-Centrum Osterburg am Bültgraben 10, die mit Ihren fleißigen Helfern die Verteilung organisieren.

**Fehlt Ihr Exemplar, so wenden Sie sich bitte an:  
DLC Osterburg, Tel. 03937-2929080**

Für nicht gelieferte Einzel Exemplare kann nur Ersatz und kein Schadensanspruch gefordert werden. Aber auch in unserem Ladengeschäft, in der Breiten Straße 45 in Osterburg, haben wir immer noch eine begrenzte Anzahl von Zeitungen kostenlos zur Verfügung!



### **Bewohnerparkausweise 2024: Anträge bis Endes des laufenden Jahres stellen**

Online möglich unter [www.osterburg.de](http://www.osterburg.de) > Verwaltung + Politik > Anträge + Formulare

Mit dem nahen Ende des laufenden Jahres verlieren auch die Bewohnerparkausweise ihre Gültigkeit. Das Ordnungsamt der Einheitsgemeinde Hansestadt Osterburg (Altmark) bittet um Beachtung und rechtzeitige Beantragung eines Dokuments für 2024 bis Ende Dezember 2023.

#### **Voraussetzung für einen Bewohnerparkausweis**

1. Bewohner einer Straße mit Parkraumangel
2. Antrag
3. Meldebescheinigung (Nebenwohnsitz/Hauptwohnsitz)
4. Zulassungspapiere und Personalausweis

#### **Anspruchsberechtigte Bewohner sind u.a.**

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 1. Kirchstraße 1-13, 32    | > Parkplatz Wasserstraße               |
| 2. Breite Straße 9-39      | > Blumenstraße und Lindenparkplatz     |
| 3. Großer Markt 1-4, 11-17 | > Großer Markt                         |
| 4. Wasserstraße 4-20       | > Parkplatz Wasserstraße, Großer Markt |
| 5. Naumannstraße           | > Parkplatz Wasserstraße               |

#### **Kosten**

30,00 Euro pro Jahr, anteilig je Monat 1/12 (2,50 Euro)

#### **Sonstiges**

Der Bewohnerparkausweis hat eine Gültigkeit von einem Kalenderjahr

#### **Antragstellung und Rückfragen**

Hansestadt Osterburg (Altmark)  
Straßenverkehrsamt  
Ernst-Thälmann-Straße 10  
39606 Hansestadt Osterburg (Altmark)  
Tel.: 03937 492 800 | E-Mail: [ordnungsamt@osterburg.de](mailto:ordnungsamt@osterburg.de)  
Onlineformular: <https://www.osterburg.de/verwaltung-politik/antraege-und-formulare/>

### **„Osterburg soll bunter werden“ 1.700 Blumenzwiebeln gesteckt | Ortschaftsrat Osterburg investiert 500 Euro**

Im nächsten Frühjahr werden im Randstreifen des Lindenparkplatzes und im „kleinen Park“ an der Krumker Straße in Osterburg Narzissen, Tulpen und Krokusse erblühen – eine Initiative des Ortschaftsrates Osterburg. Auf Vorschlag von Ortsbürgermeister Klaus-Peter Gose wurde das geplante Budget auf 500 Euro verdoppelt, denn für ihn ist klar: „Osterburg soll bunter werden“. Mit diesem Gedanken ist er nicht allein und weiß seine Mitstreiter im Gremium hinter sich, auch wenn es um die jährliche Pflanzung des „Baum des Jahres“ auf dem Areal Richtung Landessportschule geht. Eine Tradition, die seit 15 Jahren in jedem Frühjahr gepflegt wird. Doch zurück zum Anfang: Am 13. November 2023 setzten Stadtgärtner Norman Sengstock und sein „Green Team“ aus dem Bauamt die Aktion Frühblüher mit Unterstützung der Firma Baumschulhandel Schwander aus Seehausen um – als sinnvolle Ergänzung der dortigen Blühwiesen. Denn: ein Blumenmeer kann mehr als „nur“ schön aussehen. Es bietet erstes wichtiges Frühlingfutter für Insekten.



**Steuern?** Wir machen das.

**VLH.**



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

39606 Osterburg Breite Straße 1  
39576 Stendal Schadowachten 22a

☎ 03937.49980  
☎ 03931.41816-0

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**Tischlerei und  
Bestattungshaus**



**Gerhard Helle**  
Tischlermeister

39606 Iden • Buscher Straße 20  
Tag + Nacht Tel.: (03 93 90) 8 12 08



Ach, übrigens ...  
von Danuta Ahrends



Foto: Frank Hagemeyer

... was weg muss, muss weg

„Du musst aber aufpassen, der Schokoweihnachtsmann ist nur noch bis zum 30. Dezember 2023 haltbar.“

Das, was vom Fachverkäufer sicher nett gemeint war, ließ mich dennoch etwas irritiert zurück. Immerhin schrieben wir den 24. November. Was dachte er denn, wie lange so ein hohler Körper bei mir aufbewahrt wird? Ich habe bei Schokolade noch nie auf das Haltbarkeitsdatum geachtet. Ich wusste nicht einmal, dass Schokolade so etwas braucht. Wird sie nicht gekauft, um sie zeitnah zu verzehren? Gibt es tatsächlich Menschen, die Schokolade aufheben? Und wenn ja, wofür?

Nun, bei mir hat so ein Schokoladenweihnachtsmann keine lange Lebensdauer. Warum auch. Den Tannenbaum lass ich schließlich auch nicht bis ins Frühjahr hinein im Wohnzimmer stehen. Außerdem muss ich mich etwas vor mir selbst schützen. Liegt die Schokolade da, wird sie auch gegessen. Ob ich will oder nicht, denn wie meine Oma früher gern sagte: „Für Süßigkeiten gibt es ein Extrafach im Magen.“

Andererseits ist es gut zu wissen, dass ich selbst im Fall des plötzlich eintretenden Diszipliniertseins gar nicht anders kann, ja, sogar darf, als den Schokoweihnachtsmann zu verspeisen.

Suspekt erscheinen mir auch jene Menschen, die zuerst ganz vorsichtig ein Stück vom Kopf abbeißen und sich langsam bis zum letzten Rest Stück für Stück abbrechen (Sie werden nur noch von denen getoppt, die eine Hälfte zurück ins Papier wickeln und meinen: Nicht alles auf einmal). Was ist denn das für eine Genusskultur? Mal ehrlich: An so einem Hohlkörper ist doch gar nicht richtig was dran (Fleischesser werden das vom Hähnchenflügel kennen). Da wird viel mehr Schokolade vorgetäuscht als tatsächlich vorhanden ist. Wenn ich wirklich etwas vom Geschmack spüren will und dieses angenehme schokoladige Ausgefülltsein fühlen möchte, muss ich ihn im ganzen Stück und auf einmal in den Mund stecken.

„Die muff feig“, sagte ich am Abend desselben Tages, als mein Freund fragte, ob ich schon wieder nasche. Und dann zeigte ich ihm den Aufdruck „mindestens haltbar bis zum 30.12.2023“ und finde dass das Wort „mindestens“ ruhig durch das Wort „höchstens“ ersetzt werden könnte. Vielleicht hätte mein Gegenüber dann etwas verständnisvoller geguckt.



Öffnungszeiten der Stadt- und Kreisbibliothek Osterburg

Großer Markt 10 • 39606 Hansestadt Osterburg • Tel.: 03937 / 895309

**Montag und Dienstag:** 09:00 Uhr - 16:00 Uhr  
**Mittwoch:** geschlossen  
**Donnerstag:** 09:00 Uhr - 18:00 Uhr  
**Freitag:** 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Clever modernisieren lassen von Ihrem Experten



- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Modelle: klassisch, Design, Landhaus
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet
- ✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
- ✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- ✓ Auf Wunsch auch neue Küche

Türen

Küchen



- ✓ Nie mehr Decken streichen
- ✓ Kein Ausräumen, kein Herausreißen
- ✓ Für alle Räume geeignet
- ✓ Aluminiumverkleidung von außen
- ✓ Wetterfest und dauerhaft wartungsfrei
- ✓ Die Lösung auf Lebenszeit

Decken

Holzfenster

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH  
 Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg  
 Telefon 0 39 37 / 8 54 94

**PORTAS**<sup>®</sup>  
[www.dr-scholz.portas.de](http://www.dr-scholz.portas.de)

Packen  
WIR'S  
an!

## Post-Partnerfiliale

Druckerei Th. Schulz  
Osterburg  
Breite Straße 45  
☎ 03937 8 20 80

NEU! Öffnungszeit: Mo bis Fr 9 – 13 und 14 – 17 Uhr • Sa 10 – 12 Uhr

## Neues von Gestern



In alten Zeitungsbänden geblättert - von Christian Falk

### Neujahr 1924

*Das alte geht, das neue Jahr nachdrängend über die Schwelle tritt – so reißt, abwechselnd immerdar, die alte die neue Welle mit.*

*Drum in der letzten Stunde laßt den sinnenden Blick nicht schweifen zurück!  
Die Zukunft mit frohem Munde laßt uns grüßen – sie kann uns greifen das Glück!*

*Und mögen auch rauschend die Wogen gehen, so laßt sie nicht nutzlos verfließen:  
„Nie wird sich das Herz betragen sehn, weiß sichs der Zeit zu erschließen!“*

Mit diesem Gedicht von Gottfried Becker begrüßte am 1. Januar 1924 die „Altmärkische Zeitung“ hoffnungsvoll das beginnende neue Jahr. Nachdem die letzte Dezember-Ausgabe 2023 aus redaktionellen Gründen keine Zeitungslese enthielt, präsentiert sich diese erste Zeitungsauslese 2024 wieder mit einer breitgefächerten Rückschau.

Vor 140 Jahren sorgte die gesetzliche Einführung des Füllstrichs am Glas für einigen Aufruhr in der Gastronomie. Unter der Rubrik „Neues aus Nah und Fern“ berichtet hierzu die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 3, vom 4. Januar 1884: „Wenn sonst der tapfere Zecher den Krug erhob, so geschah es wohl nur um den Stoff auf seine Klarheit und Güte zu prüfen. Von jetzt ab werden sich aber auch andere Gedanken hier und dabei regen, das Auge wird auch nach dem Füllstrich sehen, den von jetzt ab jedes zur Verabreichung von Wein, Obstwein, Most oder Bier in Gast- und Schankwirtschaften dienendes nicht fest verschlossene Gefäß, auch der Stammsidel —, haben muß. Allerdings, die Hauptsache wird immer der Inhalt des Glases und nicht die Größe desselben sein, und einen guten Trunk wird man trotz des neuen Gesetzes über den Füllstrich auch im Jahre 1884 — nicht nach der Elle messen.“

Einen Raubbau an der Natur durch vermehrten Holzschlag in der Wische wurde zu Anfang der neunziger Jahre des 19. Jahrhunderts wehmütig konstatiert. In der „Altmärkischen Zeitung“, Nr. 23, vom 28. Januar 1894 ist hierüber Folgendes zu lesen: „Eine der schönsten Zierden unserer Wische, schreibt das Seehäuser Wochenblatt, droht jetzt immer mehr zu verschwinden: die prachtvollen Eichenwäldchen, wie sie ihrer seltenen Schönheit eben nur die fruchtbare Erde unserer altmärkischen Kornkammer erzeugt, sie falle der schonungslosen Axt zur Beute. Nur, wer die vielen Wagenladungen der letzten Wochen unseren Ort hat passieren sehen oder die auf dem Bahnhofs aufgestapelten der Weiterbeförderung harrenden Holzmassen beobachtet hat, kann sich eine ungefähre Vorstellung von der gewaltsamen Vernichtung machen, der diese edlen Baumriesen ausgesetzt sind. Ein Eichenkamp fällt nach dem anderen, weit ausgedehnte Lichtungen entstehen, die gerade nicht geeignet sind, unseren Schönheitssinn zu fesseln; ein Jammer ist es, mit ansehen zu müssen, wie die in der besten Entwicklung stehenden Stämme so rücksichtslos niedergemacht werden. Aber was hilft's sie bringen viel Geld ein, viel Geld! In etwa 5 Fuß langen Abschnitten werden die ½ Fuß im Durchmesser und darunter haltenden Hölzer in die westphälischen Kohlenzechen zu Dortmund, Witten etc. verschickt, um in den Eingangsschichten als Stützen mit Träger Verwendung zu finden. Die Verkäufe haben in den stattgefundenen Abschlüssen zugleich die Verpflichtung übernommen, sämtliches Holz nach dem hiesigen Bahnhofs zu liefern, wofür ihnen als Entschädigung der abgeputzte Zackbusch und das zweifelhafte Vergnügen, die im Boden zurückgebliebenen Stammenden auszuroden, geblieben ist. Eine wichtige Frage ist nun die: Werden an Stelle der ausgerodeten Eichenwäldchen wieder neue erstehen, oder wird die Wische nun auch in eine weite, öde, nur Korn und Zuckerrüben hervorbringende, aber wert- und reizlose Gegend, wie sie uns als Schreckbild in der sonst ja auch fruchtbaren „Börde“ entgegentritt, verwandelt werden? das wäre doch jammer-, jammerschade.“

Gar in ein Desaster endete vor 110 Jahren die Spazierfahrt eines einfachen Kutschwagens von Räbel in die Kreisstadt Osterburg durch die winterliche Wischelandschaft. In der „Altmärkischen Zeitung“, Nr. 18, vom 22. Januar 1914 war darüber zu lesen: „Räbel, 20. Januar. Auf einer Spazierfahrt von hier nach Osterburg waren am vorigen Sonntag vier Herren aus unserm Orte begriffen. Die mutigen jungen Rappen, denen der Kutschwagen auf dem gefrorenen Wege keine Last war, eilten gar schnell durch die Winterlandschaft der Wische, und bald war das Dorf Königsmark erreicht; aber bei einer kurzen Wendung des Gefährts in diesem Orte brachen sämtliche Speichen des neuen Rades, das in ein tiefes, gefrorenes Wagengleis geraten war, so daß der Wagen umstürzte. Die Insassen kamen nach glimpflich mit einem Schreck davon. Mit einem geliehenen Wagen und mit mehr Vorsicht wurde die Fahrt fortgesetzt.“

Am 29. Juni 1898 kam es in Krevese zur Gründung einer Molkereigenossenschaft. Unter dem Firmennamen „Dampfmolkerei Crevese, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht“ fand sie zu Anfang Juli den Eintrag ins Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Osterburg. Aufgrund der lastenden Inflation beging man in Krevese die Feier des silbernen Jubiläums verspätet, wie die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 5, vom 6. Januar 1924 nur in Kürze berichtet: „Das 25jährige Bestehen der hiesigen Molkerei wurde kürzlich feierlich begangen. Die Genossen und eingeladene Gäste hatten sich aus den Dörfern Krevese, Krumke, Dequede und Polkern eingefunden. Die Begrüßungsansprache hielt der Vorsitzende Wilhelm Müller, Polkern. Danach hielt Pastor Bösel die Festrede. Er gedachte der Gründer vor 25 Jahren (Aug. Schulz-Krumke, Wilh. Schulze-Dequede, Lehrer Davids-Krevese), wies dann die lebhaftige Entwicklung unter dem Molkereiverwalter Schaper nach und wünschte auch fernerhin der

Molkereigenossenschaft Glück und Gedeihen. Zwei kleine Theaterstücke, von Polkernschen Spielern in Szene gesetzt, verschönten die Feier.“



Bereits im Jahre 1923 erwarb die Osterburger Stadtverwaltung von einem Berliner Antiquariat eine historische Stadtansicht Osterburgs zu Anfang des 18. Jahrhunderts von Daniel Petzold (1686-1763), eines Zeichners und Kupferstechers aus Görlitz. Über dieses interessante alte Osterburger Bild berichtete ausführlich die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 7, vom 9. Januar 1924: „Die alte Zeichnung von Osterburg in Lithographie von 1758 ist in vieler Leute Hände und galt als die älteste Darstellung von Osterburg. Durch ein Antiquariat in Berlin wurde im vorigen Jahre eine Zeichnung in Strichmanier, jedenfalls in Kupferdruck (wie angeboten aus dem Jahre 1710) unserer Stadtverwaltung angeboten und für 8000 Mark erworben. Dieses Bild ist jetzt gerahmt. Es zeigt am Seehäuser Tor, wie auf dem Bild von 1758, die bedachte Tordurchfahrt, rechts davon einen großen, runden Zinnenturm mit spitzem Dach, etwa da wo heute Bruno Frischs und Kaufferts Häuser stehen, und links, wo es heute Stegmanns Kellermauern noch andeutet, einen halb so hohen viereckigen Turm. Das Tor an der Ratpforte vor der Judenstraße ist durch ein Spitzdach über einem breiten Rundturm angedeutet. Das Tor am Meseberger Damm ist als ein breit überdachtes Giebelgebäude mit Durchfahrt gezeichnet. Auch die Stadtmauer mit einem Mauerturm etwa beim E. Brunsschen Garten ist deutlich sichtbar. Der spitztürmige Kirchturm zeigt Eckspitzen, die Nikolaikirche einen Dachreiter, ebenso die Martinskapelle. Die alte Schinderei und zwei Mühlen auf dem östlichen Berg stehen im Vordergrund. DANIEL PETZOLD delinea vit steht als Zeichner unter dem Bild, aber keine Jahreszahl und keine Druck- oder Verlagsangabe.“

In der bei Albert Ronneburger erscheinenden „Osterburger Zeitung“ findet sich einen Monat darauf dieser Artikel (Nr. 36, vom 12. Februar 1924) wortwörtlich noch einmal abgedruckt.

Über den Jahreswechsel 1933/34 wusste die „Altmärkische Zeitung“, Nr. 1, vom 2. Januar 1934 zu berichten: „Der Eingang des neuen Jahres wurde in Osterburg in altgewohnter Weise in den Gaststätten der Stadt, teils auch in trautem Familien- und Freundeskreise, gefeiert. Um 24 Uhr in der Silvesternacht verkündeten die Kirchenglocken mit feierlichem Klang den Anbruch des Jahres 1934. Auf den Straßen wurden Bullerschüsse laut und Raketen zischten in die Lüfte, dazwischen fröhlicher Neujahrjubel und Glück wünschen überall.“

Zu einem „künstlerischen Ereignis ersten Ranges“ gestaltete sich ein von der Deutschen Bühnengemeinde, Ortsgruppe Osterburg e. V. veranstalteter Liederabend am Dienstag, dem 9. Januar 1934, im Lichtspielhaus Behne. Besonders stolz war man darauf, einen berühmten Künstler hierfür gewonnen zu haben. Es handelte sich dabei um den Kammersänger Karl Erb (1877-1958), dem begnadeten lyrischen Tenor vom Nationaltheater München, der zudem mit einem breitgefächerten Rollenrepertoire auch auf den Opernbühnen in Stuttgart und Berlin große Triumphe feierte. Auch als Konzertsänger, besonders als Oratorien- und Liedsänger, erwarb sich der Künstler einen großen Ruf. Seine Konzerte, die ihn in alle großen Konzertsäle Deutschlands und wiederholt vor die Mikrofone des Berliner und Münchener Rundfunks führten, machten Erb deutschlandweit bekannt. Zahlreiche erhaltene Schallplattenaufnahmen belegen, dass man ihn ohne Zweifel unter die ersten deutschen Liedersänger zählen muss.

Dementsprechend begeistert fiel dann auch die Besprechung über jenen denkwürdigen Osterburger Liederabend in der Beilage zur „Altmärkischen Zeitung“, Nr. 8, vom 10. Januar 1934 aus. Es heißt darin: „Die Führung der Bühnengemeinde hatte für gestern Abend ein großes künstlerisches Ereignis versprochen. In der Tat wird dieser Abend in den Annalen unserer Bühnengemeinde ewig ein Ruhmesblatt sein. Der Name des Kammersängers Karl Erb, München, der manchem schon vom Rundfunk her bekannt war, verbürgte allerdings für erst-rangige Leistung. Die unmittelbare Erlebnissnähe mit dem Künstler, die der Rundfunk nicht geben kann, verschaffte den Besuchern des gestrigen Abends einen Kunstgenuß vollkommenster Art. Das Programm war auf den Ton unanfechtbarer Klassik abgestimmt: Gluck, Händel, Mozart, Schubert. [...] Bekanntlich spricht man ja auch über schönste und tiefste Erlebnisse nicht viel. Was nützte es auch, wollten wir nachträglich noch hinweisen, etwa auf die packende Innerlichkeit der Pianomomente, auf die mit hinreißendem Akzent und mit wahrhaft priesterlicher Weihe und Inbrunst dargebotenen Lieder, vom zart-lyrischen bis zum heroisch-dramatischen, oder auf die mühelos-meisterliche Beherrschung aller gesangstechnischen Mittel. Wer davon nicht gepackt worden ist, der ist um den Wert des Abends gekommen. Aber der begeistertste Beifall und eine schöne Blumengabe bezeugten, daß der Sänger, der eben wie jeder wahre Künstler ein Kunder ist, verstanden worden ist. Zwei Zugaben bewiesen dann auch, daß man ihn die Begeisterung des Publikums gerührt hat. Daß das Programm auch eine Anzahl von Volksliedern enthielt, muß dankbar vermerkt werden. Sie zündeten sämtlich. — Als Begleiter saß Hermann Hoppe, Berlin, am Flügel, ein ebenfalls aus dem Rundfunk bekannter Mann. Große Künstler zu begleiten ist bekanntlich nicht so einfach, wie es aussieht. Diese Aufgabe verlangt feinste musikalische Bildung, Anpassung, eine nicht geringe Portion technischer Gewandtheit, Bescheidenheit und doch wiederum Selbstbewußtsein, um die Begleitung nach dem Willen des Komponisten mit der Auffassung des vortragenden Künstlers und mit der eigenen künstlerischen Vorstellung in Einklang zu bringen. In dieser Hinsicht erwies sich Hermann Hoppe als idealer Begleiter. Die vornehme Diskretion, die exakte und doch nicht steife Art seiner Begleitung, die viele interessante und individuelle Einzellichter aufwies, zeigte ihn als ebenbürtigen Partner. Karl Erb wie auch ihm den ihm gebührenden Teil des Beifalls zu. [...]“





**AUTO CHECK** 

**Danke für Ihr Vertrauen!**

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

**Inh. Reiner Ahrends**  
Autohaus Ahrends • Stendaler Chaussee 23 • 39606 Hansestadt Osterburg  
Telefon: 0 39 37 / 21 01-12 • E-Mail: info@autohaus-ahrends.de

*Wir wünschen Ihnen ein glückliches und entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2024! Wir freuen uns darauf.*  
Gut versichert können Sie sich voll und ganz den Weihnachtsvorbereitungen widmen und die Feiertage genießen.

**Ines Zieprich**  
Hauptvertretung der Allianz  
Lindenstr.3  
39615 Seehausen Altmark  
ines.zieprich@allianz.de  
[www.allianz-zieprich.de](http://www.allianz-zieprich.de)  
Tel. 03 93 86.79 44 34  
Mobil 01 72.3 81 39 99



**Der Rundumschutz für Ihr Gebäude**


Manchmal genügt ein heftiges Unwetter - und der Familie fehlt das Dach über dem Kopf. Eine Wohngebäudeversicherung schützt Sie vor dem finanziellen Ruin und erstattet Kosten für Reparaturarbeiten bis hin zum Wiederaufbau des Gebäudes.

**Das bietet Ihnen die Allianz Wohngebäudeversicherung**

**Umfassenden Versicherungsschutz für jedes Bedürfnis:** Sturmschäden, Überspannungsschäden, Hagelschäden, Rohrbruchschäden, Brandschäden, sowie Leitungswasserschäden gehören zum Basisschutz. Im Schadensfall erstattet die Wohngebäudeversicherung die Kosten für alle notwendigen Reparaturarbeiten bis hin zum kompletten Wiederaufbau Ihres Gebäudes, einschließlich Baunebenkosten wie zum Beispiel Architektenhonorare.

**Kostenlose Abwicklung im Schadensfall:** Der Allianz Handwerker Service übernimmt kostenlos die komplette Organisation und Kontrolle der Instandsetzung.

**Mitversicherung von Gebäudebestandteilen:** Die Wohngebäudeversicherung schützt nicht nur Ihr Haus inklusive Garagen und Carports, sondern auch Gebäudebestandteile und -zubehör.

  
**Stadtwerke Osterburg GmbH**  
Ballerstedter Str. 61; 39606 Hansestadt Osterburg (AltM.)  
Telefon: 03937 / 82514, Telefax: 03937 / 292652  
E-Mail: info@stadtwerke-osterburg.de  
<https://www.stadtwerke-osterburg.de>

Arbeitspreise I. Quartal 2024 und Grundpreise ab 01.07.2023 und aktuelle Messpreise für Fernwärme der Stadtwerke Osterburg GmbH:

Fernwärme	01.07.23 bis 30.06.24		Grundpreis 01.07.23 bis 31.03.24		01.04.24 bis 30.06.24		Arbeitspreis I. Quartal 2024 01.01.24 - 31.03.24	
	Euro / Jahr je KW Anschlusswert		Euro / Jahr je KW Anschlusswert		Euro je MWh Verbrauch		Euro je MWh Verbrauch	
	netto	inkl. 7% USt	brutto	inkl. 19% USt	brutto	netto	inkl. 7% USt	brutto
Heizhaus I Mühlenstr. 24, Osterburg	25,11	26,87	29,88	75,21	80,47			
Heizhaus II Ballerstedter Str. 61, Osterburg	19,84	21,23	23,61	80,77	86,42			
Heizhaus Flessau Neue Straße 10, OT Flessau	25,92	27,73	30,84	108,61	116,21			

Wärmemengenzähler (WMZ) mit Nenndurchfluss QN / Größe qp	Messpreis Euro / Monat je WMZ		
	bis 31.03.24		ab 01.04.24
	netto	inkl. 7% USt	brutto
von 0,6 bis 2,5	5,00	5,35	5,95
von 3,5 bis 6,0	8,00	8,56	9,32
von 10,0	10,00	10,70	11,90
von 15,0	12,00	12,84	14,28

Hinweis:  
Mit Einführung der Funkauslesung erhöhen sich die Kosten je WMZ.

*Liebe Kunden, liebe Partner,*  
wir bedanken uns von ganzem Herzen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.  
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien gesunde, erholsame Feiertage.  
Frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins neue Jahr.

*Stellvertretend für das gesamte Team grüßt Sie Norbert Schulz.*



Inh. Norbert Schulz  
Am Bültgraben 16  
39606 Osterburg  
Fax 03937 895045  
[www.taxi-osterburg.de](http://www.taxi-osterburg.de)  
[taxi-osterburg@t-online.de](mailto:taxi-osterburg@t-online.de)

*Ihr zuverlässiger Taxi-Ruf*

**Beförderung sitzend und liegend Rollstuhl und Tragestuhl**

**03937-81111**



# kaufmännische dienstleistungen

franka seehaus



## Vermietung von Wohnungen in: Iden, Walsleben und Klein Schwechten

Ich berate Sie gern zu verschiedenen Wohnflächen und Mietpreisen!

Lindenstraße 11 • 39606 Iden • E-Mail: franka\_seehaus@gmx.de  
Telefon: 039 390 - 917 321 • Fax: 039 390 - 917 323

Sprechzeiten: Di + Do 8 - 14 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

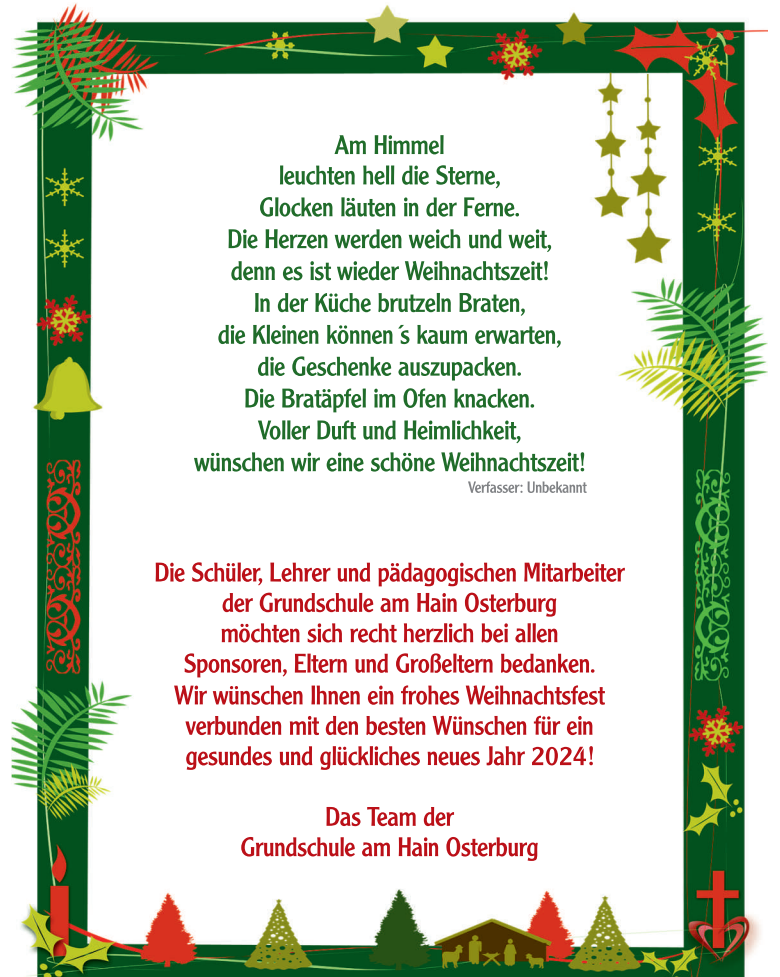


**Auto Günther** GmbH  
Mitsubishi Vertragshändler

**Wir DANKEN**

*für eine gute Zusammenarbeit  
und wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
neues Jahr.*

Die Langen Stücken 1 • 39615 Seehausen • Tel.: 039386/91007 • Fax: 91008  
info@auto-guenther-seehausen.de • www.auto-guenther-seehausen.de



Am Himmel  
leuchten hell die Sterne,  
Glocken läuten in der Ferne.  
Die Herzen werden weich und weit,  
denn es ist wieder Weihnachtszeit!  
In der Küche brutzeln Braten,  
die Kleinen können's kaum erwarten,  
die Geschenke auszupacken.  
Die Bratäpfel im Ofen knacken.  
Voller Duft und Heimlichkeit,  
wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit!

Verfasser: Unbekannt

Die Schüler, Lehrer und pädagogischen Mitarbeiter  
der Grundschule am Hain Osterburg  
möchten sich recht herzlich bei allen  
Sponsoren, Eltern und Großeltern bedanken.  
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
verbunden mit den besten Wünschen für ein  
gesundes und glückliches neues Jahr 2024!

Das Team der  
Grundschule am Hain Osterburg



**PICKERT** GMBH  
**Recycling**

Düsedauer Str. 19 • 39606 Hansestadt Osterburg  
Tel.: 03937 / 82694 • Fax: 82981

- Schrott- und Metallhandel
- Ankauf von Buntmetallen
- Verkauf von Nutzeisen
- Containerdienst 1,3 m³ bis 38 m³
- Transporte von Sand, Kies, Mineral, Bauschutt, Sperrmüll
- Wohnungsentrümpelung und -beräumung



**Weihnachtszeit**  
*Die Abende sind länger,  
 der Hosenbund wird enger,  
 das Portemonnaie ist leichter,  
 die Filme werden seichter,  
 der Glühwein macht benommen.  
 Die Weihnachtszeit ist kommen.*

In diesem Sinne wünscht das Team von

**Kosmetik Kult**  
 Inh. Kristin Mertin

besinnliche Weihnachten und für das neue Jahr Zufriedenheit und Gesundheit.



**Kosmetik Kult | Ernst-Thälmann Str. 7 | 39606 Osterburg**  
**☎ 0 39 37 - 20 38 679**



*Ein Weihnachtsfest voll Besinnlichkeit,  
 voll Harmonie und Herzlichkeit,  
 voll warmer Worte und fröhlichem Lachen,  
 voll von Menschen, die uns Freude machen.*

*Das neue Jahr soll Gutes bringen,  
 Zufriedenheit vor allen Dingen,  
 das wünschen Ihnen und Ihrer Familie*

Karolin + Ute Romahn und  
 Ihre Teams der

**apowida.de**  
 Apotheken  
 in Osterburg, Stendal  
 und Seehausen



**Sachsen-Anhalt LANDESPORT SCHULE**

**STARTE SPORTLICH IN DEIN BERUFSLEBEN & WERDE**



Mehr Infos

**HOTELFACHMANN/-FRAU** oder **Koch/Köchin**

an der **Landessportschule Sachsen-Anhalt** in Osterburg

**Wir bieten dir:**

- Vergütung nach TV-L: 1. Lehrjahr: 1.086,82 €\*  
 2. Lehrjahr: 1.140,96 €\*  
 3. Lehrjahr: 1.190,61 €\*
- 30 Tage Urlaub
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vergünstigungen bei der Nutzung unseres Schwimmbades und Fitnessstudios
- Mitarbeitendenessen in unserer Mensa (entgeltlich)
- Fahrtkostenübernahme (ÖPNV: Deutschland-Ticket)



\*brutto/Stand bis 30.09.2023

**Landessportschule Sachsen-Anhalt**  
 Frau Stefanie Lück  
 Betriebsleiterin  
 Arendseer Straße 4  
 39606 Hansestadt Osterburg  
 lueck@lsb-sachsen-anhalt.de  
 www.landessportschule.de




Werde Teil des Teams

*Merry Christmas*



**premio** Reifen+Autoservice

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



**LEHMKAU** GmbH  
 Reifen und Fahrzeugtechnik

Bismarker Straße 84 • 39606 Hansestadt Osterburg (Altm.)  
 Telefon: 0 39 37 / 8 22 49  
 Mo - Fr 7.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 12.00 Uhr

**AUTOHAUS**  
**Florian Flachsmeier**

**DER Ansprechpartner**  
**rund um Auto und Anhänger.**  
**Autohaus Flachsmeier**  
**in Seehausen - denn**  
**WIR bewegen dich!**

Inh. Florian Flachsmeier | Arendseer Straße 47 | 39615 Hansestadt Seehausen  
 Tel.: 03 93 86 / 5 47 77 und 5 15 22

**Wir sind Exklusiv-Partner**

**HUMBAUR**

**HUK 272715**  
 Tandemrückwärtskipper  
 Stahlgitteraufsatz

**HA 132513 KV** gebremst  
 1.058 kg Nutzlast, Klappe vorn

**5.790,- €** zzgl. Brief-/Frachtkosten

**2.339 €** zzgl. Brief-/Frachtkosten

**UNSERE GUTEN GEBRAUCHTEN**

**27.790,- €**

**BMW X1 sDrive 18 i Sport Line**  
 Erstzulassung: 03/2021 75.689 km  
 Leistung 100 kW (136 PS) Autom., Benzin  
 LED, Navi, Klima, Bordcomp., Tempom., Start/Stopp

**9.990,- €**

**Aixam Andere Miniauto, Mopedauto**  
 Erstzulassung: 09/2020 10.850 km  
 Leistung 6 kW (8 PS) Automat, Diesel  
 Fahren ab 15 Jahren, Heizung, Radio,

E-Mail: [verkauf-seehausen@autohaus-flachsmeier.de](mailto:verkauf-seehausen@autohaus-flachsmeier.de)  
[www.autohaus-flachsmeier.de](http://www.autohaus-flachsmeier.de)

**Sonnige Aussichten**  
**für den Verkauf!**

**Wir suchen**  
**Häuser**  
**Acker**  
**Wald**  
**Grünland**  
**auch Erbanteile**  
**zum Kauf**

**SCHRADER**  
**IMMOBILIEN & FINANZIERUNGEN**

**Große Brüderstraße 16 • 39615 Seehausen**  
 ☎ **039386 - 54118 • [www.schrade-immo.de](http://www.schrade-immo.de)**

**ALS**  
 Dienstleistungsgesellschaft mbH

**Recyclinghof Osterburg**  
**Annahmestelle**  
**für Kleinmengen von**  
**privaten und gewerblichen**  
**Selbstanlieferern**

**NEUER STANDORT**  
**ab November 2023**  
**Am Bültgraben 12 A**

**Öffnungszeiten (ab November 2023)**  
**Donnerstag, Freitag 09.00 - 18.00 Uhr**  
**Samstag 08.00 - 12.00 Uhr**

**Ab 01.11.2023 neuer Standort Recyclinghof**  
**und andere Öffnungszeiten**

Der bisherige Standort des Recyclinghofes in der Ballerstedter Straße in Osterburg wird zum 01.11.2023 umziehen. Zukünftig können die Bürger ihre Abfälle in der Straße „Am Bültgraben 12A, Betriebsgelände der Firma Glas- und Gebäudereinigung - Außenanlagen R. Nonnemann“ entsorgen. Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes Osterburg ändern sich auch ab November 2023.

**Neue Öffnungszeiten Recyclinghof ab 11/2023**

Donnerstag, Freitag	09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	08:00 bis 12:00 Uhr

Auf dem Recyclinghof werden viele haushaltstypische Abfälle, wie z. B. Sperrabfall, Elektroaltgeräte, Grünabfälle, Restabfall und Schrott angenommen. Mit den Selbstanlieferungskarten für sonstigen/holzartigen Sperrabfall aus dem Abfallkalender können 1 mal pro Jahr ohne Gebühr 1 m³ am Recyclinghof abgegeben werden. Für Grünabfälle stehen dem Bürger 2 Selbstanlieferungskarten mit je 1 m³ zur Verfügung. Elektroschrott sowie auch Schrott kann ganzjährig ohne Gebühr entsorgt werden.

Der Recyclinghof ist für die Stadt Osterburg und dem Umland ein wichtiger Anlaufpunkt für die Entsorgung von Abfällen. Leider wird des Öfteren festgestellt, dass Bürger lieber ihren Abfall in Wald und Flur hinterlassen, als ihn, zu einem großen Teil unentgeltlich, zum Recyclinghof zu bringen. Finden aufmerksame Bürger die unrechtmäßig abgestellten Abfälle, können die Standorte über den Müllmelder der AbfallApp der ALS Dienstleistungsgesellschaft mbH gemeldet werden. Den Müllmelder finden Sie auf der Startseite der App. Zur Installation der App können Sie den QR-Code nutzen.

**Hier geht's zur AbfallApp**

